

GÜTERSLOH

NR. 260 · APRIL · KOSTENLOS



PLUS

GÜTERSLOH
IST »BOOMTOWN«
BUCHPROJEKT

AUTOMOBILES

**BERATUNG ZU
E-MOBILITÄT IN
GÜTERSLOH**

AUSBILDUNG

AUSBILDUNG

**DIE SPARKASSE GÜTERSLOH-RIETBERG GEHÖRT ZU
DEUTSCHLANDS BESTEN AUSBILDERN – DAS HAT EINE STUDIE
DES WIRTSCHAFTSMAGAZINS CAPITAL ERGEBEN**



JETZT BEWERBEN



Caritas
Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

ERNTEN SIE GERNE?

Und zwar:

- Dankbarkeit
- Team zum Wohlfühlen
- Sicherheit
- Tarif-Lohn
- Menschlichkeit

Dann kommen Sie zu uns ins Team.

www.caritas-jobs.info



WIR SIND FÜR EUCH DA!



Vor Ort



05241 92480



www.euronicsxxl-buecker.de



info@euronics-buecker.de



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

MagentaMobil Special M mit Smartphone

2+3 GB Internet-Flat mit
LTE 50 Highspeed-Volumen⁴⁾

Telefonie- & SMS-Flat
in alle dt. Netze

Mit **MagentaEINS Vorteil**⁵⁾:
Festnetz zu Mobilfunk Flat

nur **34,95 €⁴⁾** mtl.

MagentaMobil Special M Young mit Smartphone

Für junge Leute (18-27 Jahre):

2+3 GB Internet-Flat mit
LTE 50 Highspeed-Volumen⁶⁾

Telefonie- & SMS-Flat
in alle dt. Netze

Mit **MagentaEINS Vorteil**⁷⁾:
Festnetz zu Mobilfunk Flat

nur **24,95 €⁶⁾** mtl.



iPhone 11
(64 GB)

1,-^{3) 4)}

Auch erhältlich im Tarif
MagentaMobil Special M Young
mit Smartphone:

99,-^{3) 6)}



Farben

1,-^{3) 4)}

99,-^{3) 6)}

SAMSUNG Galaxy S20 FE

- 16,4 cm / 6,5" (volles Rechteck), 16,09 cm / 6,3" (innerhalb der Abrundungen)
- Infinity-O Super AMOLED Display
- 2,73 GHz Octa-Core-Prozessor
- 12 MP + 12 MP + 8 MP Triple-Kamera • USB 3.2 Type-C™
- 128 GB interner Speicher (davon ca. 104 GB frei verfügbar)
- microSD™ kompatibel • Ext. Speicherkapazität bis zu 1 TB

³⁾ Die Endgerätepreise gelten nur in Verbindung eines Neuvertragsabschlusses (bei Gerätepreisen). ⁴⁾ Monatlicher Grundpreis beträgt 24,95 € (ohne Smartphone) und 34,95 € (mit Smartphone). Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefonie- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Die LTE-Geschwindigkeit beträgt 50 MBit/s im Download und 10 MBit/s im Upload. Während der Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhöht sich aktionsweise bei Buchung bis 30.06.2021 das monatliche Inklusiv-Datenvolumen von 2 GB um 3 GB auf 5 GB. Nicht genutztes Datenvolumen verfällt am Monatsende. Ab einem Datenvolumen von 5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Die HotSpot Flatrate gilt für die Nutzung an inländischen Hotspots der Telekom Deutschland GmbH. Zudem beinhaltet der Tarif Roaming in der EU, in der Schweiz und in Großbritannien mit der Option Standard Roaming. In der EU, in der Schweiz und in Großbritannien ist Roaming für vorübergehende Reisen mit angemessener Nutzung enthalten. ⁵⁾ Voraussetzung für MagentaEINS ist das gleichzeitige Bestehen eines Mobilfunk-Laufzeitvertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 29,95 €, abgeschlossen ab dem 22.05.2013, z. B. MagentaMobil S für 39,95 €/Monat (ohne Smartphone), und eines IP-Breitband-Vertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 19,95 €, z. B. MagentaZuhause S (Voraussetzung ist ein geeigneter Router) für 34,95 €/Monat. Mindestlaufzeit jeweils 24 Monate. Bereitstellungspreis 39,95 € bzw. 69,95 €. Die Kundenanschrift beider Verträge muss identisch sein. Voraussetzung für den MagentaEINS Vorteil „doppeltes Datenvolumen“ ist ein MagentaMobil Tarif, vermarktet ab dem 04.04.2017, Mobilfunk-Tarife, abgeschlossen ab dem 06.09.2019, erhalten einen Rabatt in Höhe von 5 € auf den monatlichen Grundpreis des Mobilfunk-Vertrags (gilt nicht für For Friends Mobilfunk- und Festnetz-Tarife). Nicht berechtigt sind Datentarife, CombCards, reine Telefonietarife, Family Cards, MagentaZuhause Start und Tarife der Marke constar. Für MagentaMobil XS, Special S und M sowie Mobilfunk-Tarife mit einem monatlichen Grundpreis zwischen 14,95 € und 29,95 €, die ab dem 03.11.2010 abgeschlossen wurden, gilt: Kunden erhalten als MagentaEINS Vorteil ausschließlich die Festnetz zu Mobilfunk Flat. Endet die Berechtigung für MagentaEINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrags, entfällt der Rabatt und alle Vorteilsoptionen werden gelöscht. MagentaEINS ist nicht mit anderen Vorteilsoptionen kombinierbar. ⁶⁾ Monatlicher Grundpreis beträgt 14,95 € (ohne Smartphone) und 24,95 € (mit Smartphone). Mindestalter 18 Jahre. Höchstalter 27 Jahre. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefonie- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Die LTE-Geschwindigkeit beträgt 50 MBit/s im Download und 10 MBit/s im Upload. Während der Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhöht sich aktionsweise bei Buchung bis 30.06.2021 das monatliche Inklusivdatenvolumen von 2 GB um 3 GB auf 5 GB. Nicht genutztes Datenvolumen verfällt am Monatsende. Ab einem Datenvolumen von 5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Die HotSpot Flatrate gilt für die Nutzung an inländischen Hotspots der Telekom Deutschland GmbH. Zudem beinhaltet der Tarif Roaming in der EU, in der Schweiz und in Großbritannien mit der Option Standard Roaming. In der EU, in der Schweiz und in Großbritannien ist Roaming für vorübergehende Reisen mit angemessener Nutzung enthalten. ⁷⁾ Voraussetzung für MagentaEINS ist das gleichzeitige Bestehen eines Mobilfunk-Laufzeitvertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 29,95 €, abgeschlossen ab dem 22.05.2013, z. B. MagentaMobil S Young für 29,95 €/Monat (ohne Smartphone), und eines IP-Breitband-Vertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 19,95 €, z. B. MagentaZuhause S Young (Voraussetzung ist ein geeigneter Router) für 29,95 €/Monat. Mindestlaufzeit jeweils 24 Monate. Bereitstellungspreis 39,95 € bzw. 69,95 €. Die Kundenanschrift beider Verträge muss identisch sein. Voraussetzung für den MagentaEINS Vorteil „doppeltes Datenvolumen“ ist ein MagentaMobil Tarif, vermarktet ab dem 04.04.2017, Mobilfunk-Tarife, abgeschlossen ab dem 06.09.2019, erhalten einen Rabatt in Höhe von 5 € auf den monatlichen Grundpreis des Mobilfunk-Vertrags (gilt nicht für For Friends Mobilfunk- und Festnetz-Tarife). Nicht berechtigt sind Datentarife, CombCards, reine Telefonietarife, Family Cards, MagentaZuhause Start und Tarife der Marke constar. Für MagentaMobil XS, Data, Special S und M sowie Mobilfunk-Tarife mit einem monatlichen Grundpreis zwischen 14,95 € und 29,95 €, die ab dem 03.11.2010 abgeschlossen wurden, gilt: Kunden erhalten als MagentaEINS Vorteil ausschließlich die Festnetz zu Mobilfunk Flat. Endet die Berechtigung für MagentaEINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrags, entfällt der Rabatt und alle Vorteilsoptionen werden gelöscht. MagentaEINS ist nicht mit anderen Vorteilsoptionen kombinierbar. ¹⁵⁾ Aktion gilt bis 30.06.2021 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause M kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 39,95 €/Monat. Bei Buchung von MagentaZuhause M erfolgt eine Router-Gutschrift i. H. v. 80 € bei Miete eines Routers (Endgeräte-Service-Paket ab 5,95 €/Monat). Der Aufpreis für MagentaTV Smart beträgt 10 €/Monat zzgl. 4,95 €/Monat für den Receiver (alternativ z. B. MagentaTV Box für 6,95 €/Monat oder MagentaTV Stick für UVP 49,99 €). Bei Buchung von MagentaZuhause M mit MagentaTV Smart erfolgt eine Gutschrift i. H. v. 120 €, bestehend aus 60 € Router-Gutschrift (bei Miete im Endgeräte-Service-Paket ab 5,95 €/Monat) und 60 € TV-Gutschrift. Hardware zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 89,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause und MagentaTV Smart 24 Monate, für Hardware jeweils 12 Monate. MagentaTV Smart enthält den Zugang zu TVNOW PREMIUM. MagentaZuhause M ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Netz erfolgt die Belastung des Daten Volumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 191, 53227 Bonn.

MagentaZuhause M

50 MBIT/S

max. im Download und bis zu 10 MBit/s im Upload

Flat zuhause surfen

Flat telefonieren ins dt. Festnetz

✓ Jetzt 80-€-Router-Gutschrift sichern¹⁵⁾

nur **19,95 €¹⁵⁾** mtl.,
ab dem 7. Monat für 39,95 € mtl.

MAGENTA TV SMART – die gesamte Vielfalt
von MagentaTV und TVNOW PREMIUM in
einem erleben und sparen! Zubuchbar für
nur 10 € mtl. plus Receiver ab 4,95 € mtl.¹⁵⁾



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Nutz die **MagentaTV Sprachsteuerung!**



Telekom
Speedport 3
WLAN-Router



Telekom Speed Home
WiFi WLAN-Repeater



Telekom Smart
Speaker Mini
mit MAGENTA SPRACHASSISTENT

IN WEISS
ODER
SCHWARZ
ERHÄLTLICH!

je **1,-^{3) 15)}**

euronics
Bücker

Miele PREMIUM PARTNER

PARTNER T-Mobile

Autorisierter Händler

PAKETSHOP DHL

**EURONICS XXL
Bücker**

Bücker Elektronik GmbH
Dammstraße 39
33332 Gütersloh
T 05241 92480
info@euronics-buecker.de
www.euronicsxxl-buecker.de

MO - FR: 09:30 - 19:00 Uhr
SA: 09:30 - 18:00 Uhr

60 Kostenlose
Parkplätze

Alle Artikel in diesem Prospekt wurden zur rechtzeitigen Anlieferung und in ausreichender Menge eingekauft. Dennoch kann sich in Einzelfällen die Anlieferung verzögern oder die Belieferung erfolgt nicht in dem beauftragten Umfang. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass wir einen Artikel aus diesem Prospekt nicht oder nicht in ausreichender Menge vorrätig haben. Wir bitten um Ihr Verständnis. Alle Preise Abhol- und Barzahlungspreise.



„Ich habe einen Käfig bekommen. Meine Mama eine Kugel in den Kopf.“

Hilf dem Orang-Utan mit deiner Spende:
wwf.de/wilderei



STOPP
WILDEREI
WELTWEIT

Orang-Utan-Mütter werden gewildert. Ihr Nachwuchs wird als Spielzeug an reiche Familien verkauft oder in Zirkussen misshandelt. Der WWF bekämpft diesen gefährlichen Trend. Hilf mit deiner Spende. WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22



Total lokal 006

Gütersloh

Business 012

IT-Expertentipp, Sparkasse

Lifestyle 020

Garten als Lieblingsplatz

Essen und Trinken 026

Meierhof Rassfeld, Weintipp

Gesund und fit 028

Bahnhof-Apotheke Avenwedde

Automobiles 029

Mercedes S-Klasse, Mischok

EDITORIAL

Google und der HDE

Google und der HDE werben derzeit damit, dass sie gemeinsam den Einzelhandel, sprich: den lokalen Einzelhandel unterstützen. Ist das wirklich so? Sucht man beispielsweise nach »Schuhe Gütersloh«, so kommen ganz oben tatsächlich Geschäfte aus Gütersloh. Klickt man auf »Alle anzeigen«, so gibt es eine Liste und sogar eine Übersichtskarte. Das ist alles sehr gut gemacht und es ist gut und wichtig, dabei mitzumachen. Eine eigene Website ist dafür nicht nötig. Anders sieht es natürlich aus, wenn man nur nach »Schuhe« sucht. Dann kommen als erstes Anzeigen von Onlineshops, danach kommen die am besten suchmaschinenoptimierten Anbieter, meist ebenfalls Onlineshops. Lokale Anbieter kommen da nicht. Onlineshops sind einfacher, als manche befürchten. Man kann günstige Shoppingplattformen nutzen, man kann sich vornehmen, jeden Tag ein paar Produkte einzupflegen, und man kann auch Handyfotos benutzen. Es müssen keine Highend-Produktfotos sein. Und nicht nur ein eigener Onlineshop gehört zum »Multichannel-Marketing«, dazu gehören auch die »sozialen« Medien. Und dazu gehören auch lokale Medien. Mehr dazu auf unserer Website.



Christian Schröter
 Christian Schröter

IMPRESSUM

Das Magazin *Gütsel* erscheint monatlich, wird in Gütersloh und Umgebung verteilt, und ist als PDF-Dokument verfügbar.

Herausgeber (V. i. S. d. P.)

Christian Schröter AGD
 Hohenzollernstraße 1
 33330 Gütersloh
 Telefon (052 41) 68 74 42
 Telefax (032 22) 2 19 49 76
 Mobil (01 72) 237 30 28
 E-Mail webmaster@guetsel.de
www.guetsel.de

Druckerei

Bösmann GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7
 32758 Detmold

Redaktion, Medienberatung

Benjamin Blomberg
 Mobil (01 79) 9 40 60 28
 E-Mail b.blomberg@guetsel.de
 Christine Wandert
 Mobil (01 70) 4 13 38 88
 E-Mail c.wandert@guetsel.de



FOTO: SUSANNE CLEMENS, TITELBILD: SPARKASSE GÜTERSLOHRIETBERG





Max Oestersötebier von den »Sazerac Swingers« präsentiert die Clubkarte und das Patreon-Projekt

Clubkarte

Die »Sazerac Swingers« sind jetzt auch bei Patreon präsent

Max Oestersötebier: »Holt Euch die Clubkarte! Unsere einzige Möglichkeit, auch trotz Auftrittsverbot weiterhin als Band existieren zu können, besteht in der Unterstützung unserer Fans und Freunde. Wir benötigen noch 20 bis 25 Unterstützerinnen und Unterstützer auf Patreon, um unsere monatlichen Fixkosten zu decken (bereits ab drei Euro pro Monat könnt Ihr dabei sein). Hier geht's lang: patreon.com/sazeracswingers. Außerdem gibt es ein limitiertes Angebot für die Clubkarte, mit der ihr Vergünstigungen bei Merchandising-Produkten und im Weinhandel erhaltet. Alle Informationen auf unserer Patreon-Seite. Seid dabei!« Mit Patreon gibt man seinen Fans die Möglichkeit, durch einen monatlichen Beitrag aktiv zu Projekten beizutragen.

Green-Flag-Award

Stadtpark und Botanischer Garten beim Publikumsvoting beliebt

Der Stadtpark und der Botanische Garten sind nicht nur bei den Gütersloherinnen und Güterslohern beliebt. Erst vor wenigen Wochen gewann Güterslohs »grünes Wohnzimmer« zum sechsten Mal die Auszeichnung »Green Flag Award« der britischen Vereinigung Keep Britain Tidy. Jetzt haben sich Park und Garten unter 155 Gewinnern des Qualitätssiegels auch beim Publikumsvoting einen Platz in der internationalen Top-Ten-Liste neben Gärten rund um den Globus gesichert. Zu der mehrwöchigen Online-Abstimmung »People's Choice 2020« hatte Keep Britain übers Internet aufgerufen.

DER MONAT IN 10 MINUTEN

Starke Partner

Stadtwerke und KHW Kommunale Haus und Wohnen GmbH

Eine vertrauensvolle Partnerschaft inspiriert mitunter zu neuen Taten: Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Gütersloh und die KHW Kommunale Haus und Wohnen GmbH aus Rheda-Wiedenbrück arbeiten bereits seit langem eng bei der Versorgung mit Strom, Erdgas und Telekommunikation zusammen. Dabei schätzen sich die beiden kommunalen Unternehmen gegenseitig als kompetente, zuverlässige und innovative Partner. Als erfahrenes Wohnungsunternehmen bietet die KHW den Menschen in der Region einen sicheren und modernen Wohnraum zu fairen, stabilen Preisen. Die Unternehmensstrategie liegt auf der Planung und Umsetzung innovativer Wohn- und Energiekonzepte zur Förderung von Stadt- und Quartiersentwicklungen.

Beirat gegründet

Wertkreis Gütersloh gründet Beirat »Innovation und Inklusion«

Die Berufliche Bildung der Wertkreis Gütersloh gGmbH hat einen Beirat »Innovation und Inklusion« ins Leben gerufen. Am Montag, 7. Dezember 2020, fand in Form einer Videokonferenz seine konstituierende Sitzung statt. Durch diesen interdisziplinären Beirat möchte der wertkreis die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am technischen und gesellschaftlichen Fortschritt weiter fördern sowie die Entwicklung von behinderungsspezifischen Schnittstellen technisch wie methodisch vorantreiben.

Bürgerstiftung

Bürgerstiftung Gütersloh und Erich und Katharina Zinkann-Stiftung

Plötzlich fühlen sie sich verloren – ältere Patienten im Krankenhaus. Sie sind verwirrt und unruhig, aggressiv, traurig, desorientiert – obwohl das mit ihrer eigentlichen Erkrankung, wegen der sie ins Krankenhaus gekommen sind, gar nichts zu tun hat. So eine akut auftretende Verwirrtheit heisst »Delir«. Damit Betroffene nicht zu sehr »aus der Spur« geraten – denn das bedeutet der lateinische Begriff »delirare« – haben sich Klinikum Gütersloh, Sankt-Elisabeth-Hospital, LWL-Klinikum, Erich und Katharina Zinkann-Stiftung und die Bürgerstiftung Gütersloh zu einem außergewöhnlichen Gesundheits-Projekt zusammengetan.

Intensivpflege

Diakonie Gütersloh betreibt zwei spezialisierte Einrichtungen

Intensivpflege – viele denken dabei sofort ans Krankenhaus. Doch was können Menschen tun, die aus der Klinik entlassen werden und trotzdem 24 Stunden am Tag eine spezielle Krankenbeobachtung benötigen? Zum Beispiel können sie in eine von zwei Intensivpflege-WGs der Diakonie Gütersloh ziehen. Die erste hat vor gut einem Jahr in Bielefeld-Brackwede ihren Betrieb aufgenommen. Die zweite startete im April 2020 in Gütersloh. Aktuell sind drei Intensivbetten frei. Insgesamt stellt die Diakonie Gütersloh zwölf Plätze für die außerklinische Intensivversorgung bereit, sechs davon allein einer der Pflege-Wohngruppe.



Der Malteser Hilfsdienst in Gütersloh hat eine große Spende an medizinischem Mund- und Nasenschutz erhalten

»UnVerpackt«

In Verl gibt es seit einiger Zeit einen »Unverpackt-Laden«

Der Laden sagt: »Wenn Du diesem Kanal folgst, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass Du versuchst, ziemlich viel richtig zu machen. Aber vielleicht kennst Du auch die kritischen Stimmen im Innen und Außen, die Dir einreden wollen, dass Du manchmal mehr tun könntest, dass Du an vielen Stellen noch konsequenter sein solltest, dass Du dieses und jenes aber auch beachten müsstest. Befreie Dich von dogmatischen Nachhaltigkeitslabels – du musst nicht 100 Prozent vegan sein, du musst nicht 100 Prozent müllfrei leben. Wenn wir alle unvollkommene Weltverbesserer wären, dann wäre dieser Planet schon längst gerettet. Mit deinem Einkauf gehst Du nicht nur einen großen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, sondern unterstützt auch Menschen und Prozesse.«

Stadtradeln

Knapp 135.000 Kilometer für das Klima »erradelt«

472 aktive Radler, 38 Teams, 134.280 gefahrene Kilometer und rund 20 Tonnen eingespartes Kohlendioxid in nur drei Wochen – die Zahlen der Gütersloher Teilnahme an der bundesweiten Aktion »Stadtradeln« können sich sehen lassen. Außer Mitarbeitern aus Gütersloher Firmen haben sich auch Schulklassen, politische Fraktionen, Nachbarschaften, Familien und Sportgruppen zu Teams zusammengetan und sind für das Klima aufs Rad gestiegen. Neben dem Beitrag für die eigene Gesundheit und die Umwelt konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch wieder Preise im Gesamtwert von mehr als 1.000 Euro gewinnen. Die städtische Fahrradbeauftragte Sabrina Wörmann übergab diese.

Alltagsradwege

209 Maßnahmen für die Radwege im Kreis Gütersloh

572 Kilometer Strecke, 94 Verbindungspunkte und 209 einzelne Baumaßnahmen – das sind die Eckdaten des Alltagsradwegekonzepts für den Kreis Gütersloh. Mit dem Alltagsradwegekonzept hat die Koordinierungsstelle Energie und Klima ein zentrales Projekt der Mobilitätsstrategie des Kreises umgesetzt, um das Fahrradfahren noch attraktiver zu machen. Anfang September wurde das Konzept im Kreistag beschlossen, seit Anfang November ist es nun auch für die Öffentlichkeit zugänglich. Ob eine Entdeckungstour durch den Kreis oder der Weg zur Arbeit – Fahrradfahren hält nicht nur fit, sondern ist auch klimafreundlich.

»The Tasting«

Musikalische Online-Weinprobe mit Musicals am 24. April

Seit mehr als 365 Tagen steht die Veranstaltungsbranche so gut wie still, so dass sich die betroffenen Künstler, Veranstaltungstechniker, Agenturen et cetera etwas einfallen lassen müssen um nicht vollends unter zu gehen. Kreativ wird darüber nachgedacht, wie man sein Publikum gut unterhalten kann. Ein Live-Konzert ist durch kein Streamingkonzert der Welt zu ersetzen. Das Teilnahmepaket (drei Weine je 0,75 Liter, ein Sekt 0,75 Liter und die Show) kostet 67 Euro und ist für zwei Personen gedacht. Die Pakete können entweder direkt beim Rietberger Weinhaus Korkenzieher, Telefon (05422) 928916, gekauft oder über konzert@sk-entertainment.de, Telefon (05241) 460508, bestellt werden. Versand ist deutschlandweit ebenfalls möglich.

Spende

Verein »OWL zeigt Herz« erhält 10.000 Euro

Bereits zum zweiten Mal hatte die Volksbank Bielefeld-Gütersloh ihre Kunden und alle kreativen Menschen in der Vorweihnachtszeit aufgerufen, für den guten Zweck Sterne zu bemalen. In allen Volksbank-Geschäftsstellen gab es dafür Bastelvorlagen. Ziel der Aktion war es, gemeinsam mit ihren Kunden möglichst viel Geld für den Verein »OWL zeigt Herz«, der sich für benachteiligte Kinder einsetzt, zu sammeln. Mehr als 2.800 bemalte und beklebte Sterne kamen so zusammen. Für jedes kleine Kunstwerk, das in der Volksbank abgegeben wurde, spendete die Genossenschaftsbank fünf Euro.

Spende

Medizinischer Mund- und Nasenschutz für bedürftige Menschen

Der Malteser Hilfsdienst in Gütersloh hat eine große Spende an medizinischem Mund- und Nasenschutz erhalten. Aus dieser Spende wurde eine große Anzahl für die Familien der Kinderküche »Die Insel« der Gütersloher Suppenküche sowie dem Erwachsenenbereich der Einrichtung zur Verfügung gestellt: »Dank einer guten Planung und Umsetzung konnten wir mit den Maltesern gemeinsam den Familien und Erwachsenen zu einem guten und wichtigen Vorrat an notwendigen Masken verhelfen. In einer zweitägigen Aktion brachten die pädagogischen Fachkräfte der Kinderküche gemeinsam mit Willi Hinzmann vom Malteser Hilfsdienst mit einem Malteser – Fahrzeug alles für die Familien bis vor die Haustüren.«



Jörg Piron und Steffi Költsch von S. K. Entertainment präsentieren am 24. April »The Tasting«, »Musical & Film meets Wine«, eine musikalische Live-Online-Weinprobe

FOTOS: S. K. ENTERTAINMENT, GÜTERSLOHER SUPPENKÜCHE, THE SAZERAC SWINGERS, QUELLEN: NEUE WESTFÄLISCHE, WESTFÄLISCHER BLATT UND ANDERE



Briefe an die Lesenden

Hammer

Ein 60-jähriger Mann aus Gütersloh hat im Dezember versucht, seine 46-jährige Ex-Partnerin in Bielefeld-Sennestadt zu töten. Er soll der Frau aufgelauert und dann mit einem Hammer auf sie eingeschlagen haben. Dabei hat sie schwere Kopfverletzungen erlitten und schwebte zu Anfang sogar in Lebensgefahr. Der Täter wurde festgenommen und sitzt mittlerweile in Untersuchungshaft. Die Beziehungstat ereignete sich auf dem Firmengelände von Arvato Systems an der Fuggerstraße. Gegen 19 Uhr, so die Ermittlungen der Polizei, habe der Gütersloher seiner ehemaligen Frau, die in Bielefeld wohnt, auf dem Parkplatz aufgelauert und sie mit einem Hammer angegriffen. Er soll sie damit mehrfach auf den Kopf geschlagen haben.

Puten-Drive-in

»Nein, einen Auffahrunfall hat es nicht gegeben«, sagt Iris Haver Rassfeld. Auch ein Verkehrschaos rund um den Meierhof Rassfeld ist ausgeblieben, wenn am heutigen Heiligabend die letzten 300 Fahrzeuge durch den »Drive-in« zum Weihnachtsbraten geschleust werden. Nach dem Vorbild von Fastfood-Ketten hatte der Familienbetrieb als corona-konforme »Notlösung« im Weihnachtsgeschäft den Kunden ermöglicht, das Festessen nach Bestellung nahezu kontaktlos aus dem Auto heraus abzuholen. Streng getaktet, mit Zeitkorridoren und ausgeklügeltem Logistik-System.

Wolkenschieber

Ein Dreijähriger ist gemeinsam mit seinen Eltern auf dem Weg nach Hause, als plötzlich an einer Kreuzung ein anderes Fahrzeug ungebremst in das Auto der jungen Familie kracht. Seine Mutter stirbt noch am Unfallort – er und sein Vater werden schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Seit dem Tag ist in seinem Leben nichts mehr, wie es mal war. Ben leidet an Schlafstörungen und Wutausbrüchen – ins Auto möchte er nicht mehr einsteigen und die Trennung von seinem Vater fällt ihm noch immer schwer. Seit einiger Zeit bekommt er Hilfe von den Gütersloher »Wolkenschiebern«.

Behindertenbeirat

In der ersten Sitzung des Behindertenbeirats standen unter anderem Neuwahlen der Vorsitzenden auf der Tagesordnung. Bestätigt durch eine offene Abstimmung blieb alles beim Alten: Als erster Vorsitzender ist Mesut Can und als Vertretung Annette Runte wiedergewählt worden. Das Amt des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden hat nach wie vor Manuel Graute inne. Der Behindertenbeirat besteht aus insgesamt 15 Mitgliedern, neun Mitglieder davon sind stimmberechtigt. Sie werden von verschiedenen Behinderten- und Sozialverbänden vorgeschlagen und vom Rat der Stadt Gütersloh bestellt. Von Vorteil ist, wenn die Kandidaten selber von verschiedensten Behinderungen betroffen sind, um die Probleme behinderter Menschen nachempfinden zu können.

Klimaklage

Greenpeace und weitere Umweltschützer sind mit ihrem jahrelangen Kampf gegen Ölbohrungen in der Arktis auch vor dem Obersten Gerichtshof Norwegens gescheitert. Das Gericht in Oslo wies die Berufung der Kläger mit einer Mehrheit von elf zu vier Stimmen ab, wie die obersten Richter des skandinavischen Landes mitteilten. Das ist ein großer Rückschlag für die Umweltbewegung.

Schülerspende

Seit mehr als 15 Jahren unterstützt die Geschwister-Scholl-Schule die Aktion »Kinder in Not« von Ulrich Franzke zugunsten bedürftiger Kinder in Rumänien. Situationsbedingt ist in diesem Jahr alles anders. Statt der sonst überreichten gut 100 Schuhkartons mit Süßigkeiten, Spielzeug und Schulsachen warben die Lehrer Sascha Rieke und Lea Stremmel in der Schülerschaft für Geldspenden. »Wenn die Päckchen an der Grenze hängen geblieben wären, hätte niemand etwas davon gehabt. Dank der Spenden können wir jetzt vor Ort Sachen einkaufen«, begründet Arno Sonnborn von »Kinder in Not« den notgedrungen erfolgten Strategiewechsel.

Pakete mit Herz

Die nächste Ausgabe des Lieblingsbuches, ein Kuscheltier oder das neue Brettspiel – auch im Corona-Jahr 2020 waren die »Pakete mit Herz« wieder prall gefüllt. Die traditionelle NW-Weihnachtsaktion fand wegen der Pandemie diesmal allerdings unter erschwerten Bedingungen statt. Schon die Wunschzettel mussten auf der Webseite ausgesucht werden statt wie gewohnt in den Verkaufstelen. Und um die Hygienevorschriften einzuhalten, hat sich eine Organisation etwas Besonderes einfallen lassen.

Trunkenheitsfahrt

Zwei Flaschen Cognac waren leer, der Mann brauchte Nachschub. Er setzte sich in seinen Wagen, um an einer Tankstelle an der Verler Straße Alkohol zu besorgen. Doch er kam an jenem 15. November 2019 nur bis zur Bruder-Konrad-Straße. Dort parkte er sein Auto vor einem Laden, mit deutlichen Unfallspuren, einem platten Vorderreifen und Motorschaden: Ende einer Trunkenheitsfahrt mit 3,35 Promille Blutalkoholkonzentration. »Es ist alles richtig«, sagte der 52-Jährige, der damals zudem keine Fahrerlaubnis besessen hatte, jetzt nach der Anklageverlesung im Amtsgericht. An Einzelheiten, zumal an die Ursache für den Schaden am Wagen, konnte er sich nicht erinnern.

Morkes

Der neue Bürgermeister Norbert Morkes bleibt offenbar auch in seiner Funktion als Stadtoberhaupt seiner Linie treu. Morkes stimmte in der ersten regulären Arbeits-sitzung des neuen Stadtrates mehrfach gegen die eigene Verwaltung. Das betraf jene städtischen Positionen, die Morkes zuvor schon als BfGT-Fraktionsvorsitzender kritisiert hatte. CDU-Fraktionschef Heiner Kollmeyer hielt Morkes indes vor, er sei in seiner neuen Position verpflichtet, zum Wohle der Stadt zu handeln.

Urlaub verlegen

Das Coronavirus wird 2020 diverse Urlaubspläne zunichte gemacht haben. Dabei steht Arbeitnehmern doch in jedem Kalenderjahr Anspruch auf bezahlten Erholungsurlaub zu, so will es schließlich der erste Paragraph des Bundesurlaubsgesetzes. »Die Situation hindert den Arbeitnehmer nicht daran, den Urlaub zu nehmen«, sagt der Gütersloher Arbeitsrechtler Johannes Schipp, der Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Arbeitsrecht im Deutschen Anwaltsverein ist, gegenüber der NW. Auch wenn der Arbeitnehmer den Urlaub womöglich gezwungenermaßen Zuhause verbringen müsste, sei das kein Grund dafür, ihn zu verlegen.

Aktivisten

Am vierten Adventssonntag hatten unbekannte Tierrechtsaktivisten in den Innenstädten von Gütersloh und Umgebung mehrere »Grabstätten« errichtet. Sie wollten so auf die für die Weihnachtsfeiertage getöteten Tiere aufmerksam machen, die »für die Befriedigung von Geschmackserlebnissen der Menschen ihr Leben verlieren«, hieß es in einer Mitteilung. Vor Metzgereien in Gütersloh, Verl und Bielefeld stellten die Aktivisten Grabsteine auf, die die Metzgereien als »Massengräber« erkenntlich machen und so zum Ort der Trauer erklären sollten.

Jetzt neu bei uns erhältlich – HNF Nicolai

- SD3 Urban
- Das puristische Design-E-Bike

Preisknaller
3.790 Euro



Kommen Sie zur Probefahrt ...



JOBRAD

BUSINESSBIKE
leasing

Fahrrad PEITZ

Fahrrad Peitz • Brockhäger Straße 5 • 33330 Gütersloh • Telefon (052 41) 3 74 67 • Mo, Di, Do, Fr 9–13 Uhr und 15–18.30 Uhr • Sa 10–14 Uhr • www.fahrrad-peitz.de

Sichtschutz-Design von Growi®



Planen Sie jetzt Ihr neues
Wohnzimmer im Garten mit
unseren Sichtschutz-Ideen!

www.growi.de



Großewinkelmann
www.growi.de

Telefon 05244-9301-0, Wortstraße 34-36, 33397 Rietberg-Varensell

Prof. Dr. Malte Thießen, Leiter des LWL-Instituts für westfälische Regionalgeschichte in Münster, übernimmt zusammen mit der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg die wissenschaftliche Aufarbeitung der Gütersloher Stadtgeschichte von 1945 bis heute



Stadtgeschichte mal anders: Wie Gütersloh zur »Boomtown« wurde

Einzigartiges Forschungsprojekt arbeitet Stadtentwicklung von 1945 bis heute auf – Partizipativer Ansatz sieht viel Bürgerbeteiligung vor – fertiger Band erscheint zum Gütersloher Stadtjubiläum 2025

Gütsel, Dalkestadt, Stadt im Grünen: Das sind bekannte Synonyme für Gütersloh. Und jetzt kommt Prof. Dr. Malte Thießen mit einem neuen, das erstmal stutzen lässt: »Boomtown«! »Ja«, bekräftigt der Historiker aus Münster, »Gütersloh ist tatsächlich eine Boomtown! Gütersloh hat seit 1945 eine in mehreren Punkten besondere Entwicklung hingelegt. Der Wandel von einer typisch westfälischen Kleinstadt zur Großstadt mit global agierenden Unternehmen innerhalb weniger Jahrzehnte ist außergewöhnlich.« Und folgerichtig ist nun auch die Art der Aufarbeitung dieser Stadtgeschichte nach 1945 außergewöhnlich: Sie erfolgt als wissenschaftliches Forschungsprojekt mit viel Bürgerbeteiligung und soll 2025 als spannend zu lesender Band vorliegen.

Der Ausschuss für Kultur und Weiterbildung hat am Montag, 22. März 2021, mit seiner Zustimmung zum Haushalt 2021 des städtischen Fachbereichs Kultur grünes Licht für die Umsetzung des bemerkenswerten Projekts gegeben. »Der Anlass dafür, die Geschichte der

Stadt Gütersloh in einem zweiten Band fortzuschreiben, ist, dass Gütersloh im Jahr 2025 seit 200 Jahren die Stadtrechte besitzt«, erläutert Kulturdezernent Andreas Kimpel. »Dieses markante Jubiläum mit einer historischen Wegmarke bietet die Möglichkeit für die Stadt Gütersloh, sich der eigenen Geschichte zu stellen und diese in allen Facetten fachwissenschaftlich fundiert aufzuarbeiten. Zudem erscheint ein Lernen aus der eigenen Geschichte aktuell wichtiger denn je, nicht zuletzt angesichts der Zunahme von Populismus und des Rechtsrucks in unserer Gesellschaft.« Und, so betont Andreas Kimpel: »Die Geschichte der Stadt ist zugleich

GELEGENHEIT ZUM MITWIRKEN BESTEHT BEI VERANSTALTUNGEN, DIE DER STÄDTISCHE FACHBEREICH KULTUR ANBIETEN WIRD. WER VORHER SCHON KONTAKT AUFNEHMEN WILL: KULTUR-PORTAL@GUETERSLOH.DE

eine Geschichte ihrer Bürgerinnen und Bürger!« Und genau deshalb werden sie bald aufgerufen, sich mit einzubringen in das Projekt.

Beim LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte in Münster und beim Forschungsinstitut für Zeitgeschichte in Hamburg jedenfalls brennt man darauf loszulegen – man wird im Auftrag der Stadt gemeinsam arbeiten. »Wir sind Feuer und

Flamme für dieses Projekt«, freut sich Malte Thießen, Leiter des LWL-Instituts. »Gütersloh nimmt damit eine Vorreiterrolle ein.« Denn: Thießen ist keine Stadt in Deutschland bekannt, die ihre Geschichte seit 1945 bis ins 21. Jahrhundert hinein systematisch wissenschaftlich aufgearbeitet und publiziert hätte. »Die jüngere und jüngste Vergangenheit ist traditionell eher nicht im Blick von Historikern«, sagt der 46-Jährige. Die Quellenlage ist dünn – über die gerade erst zurückliegenden drei, vier Jahrzehnte gibt es kaum Material in Archiven und Museen.

Das stellt auch das Team der beiden Institute nun in Gütersloh vor Herausforderungen. Umso wichtiger sind daher die Bürgerbeteiligung und der Austausch mit Zeitzeugen. Ein fester Bestandteil des Forschungsprojekts werden öffentliche Veranstaltungen wie Erzählcafés und Geschichtswerkstätten sein – Formate, die der städtische Fachbereich Kultur bereits erfolgreich etabliert hat und sowohl digital wie analog anbietet. »Auch in diesem Punkt leisten wir zusammen mit der Stadt Pionierarbeit«, betont Prof. Malte Thießen. »Einerseits dient der Austausch mit den Gütersloherinnen und Güterslohern dazu, sie über unsere Arbeit und die Erkenntnisse, die wir gewonnen haben, auf dem Lau-

fenden zu halten. Und andererseits brauchen wir das Gespräch, um Konkretes aus der jüngeren lokalen Vergangenheit zu erfahren. Daraus können sich Themenfelder ergeben, die wir sonst gar nicht auf dem Schirm hätten. Nur so können wir Gesellschaftsgeschichte schreiben!« Lena Jeckel, Leiterin des Fachbereichs Kultur, in dem die Fortschreibung der Stadtgeschichte angesiedelt ist, bekräftigt: »Unser gemeinsames Ziel ist eine möglichst breite Überlieferung der Stadtgeschichte. Viele Menschen können zu diesem Projekt ein Stück beitragen und ich bin auch überzeugt, dass viele mitmachen möchten. Wir machen gerade jetzt in der Pandemie-Zeit die Erfahrung, dass Angebote und Beteiligungsformate sehr gut angenommen werden. Es besteht ein großes Interesse an Mitwirkung.«

Die beauftragten Historiker haben für das Projekt drei Themenschwerpunkte ausgemacht, die widerspiegeln, was Gütersloh seit Ende des Zweiten Weltkriegs geprägt hat: Unternehmen in Gütersloh; Die Stadt in Bewegung – Wandel sozialer Milieus und Kulturwandel; Die Briten in Gütersloh. Mit den Vorrecherchen wurde bereits begonnen, erste Kontakte zu Stadtarchiv und Stadtmuseum sind erfolgt. Im Sommer soll ein Überblick über die Archivalie vorliegen, im Herbst dann der offizielle Startschuss fallen. Für 2022 ist eine Tagung von Historikern, die an der jüngeren Stadtgeschichte arbeiten, in Gütersloh geplant.

»Global Player haben in kurzer Zeit eine Wirtschaftslandschaft entstehen lassen, die ohne Beispiel ist. Digitale Prozesse sind in der Stadt unheimlich früh angestoßen worden und sind weit fortgeschritten«, verweist Thießen, der zur Geschichte der Digitalisierung von 1960 bis heute geforscht hat, auf Unternehmen wie etwa Bertelsmann und Miele, die in unterschiedlichen Branchen zu Weltfirmen wurden und den Wirtschaftsstandort Gütersloh bis heute prägen

Hintergrund

Der erste Band zur Gütersloher Stadtgeschichte erschien anlässlich der 175-jährigen Stadtrechte im Jahr 2001. Er beinhaltet einen Überblick über die Zeit bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs. Die nun in Auftrag gegebene Fortschreibung der Stadtgeschichte in einem zweiten Band soll im Jahr 2025 beendet sein, wenn Gütersloh 200 Jahre Stadtrechte feiert. Mit der Umsetzung sind das LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte in Münster (Prof. Dr. Malte Thießen) und die Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (Prof. Dr. Thomas Großbölting) beauftragt.

Die Stadt finanziert das Projekt mit insgesamt rund 600.000 Euro über fünf Jahre im Zeitraum 2021 bis 2025. Vorgesehen ist, zusätzlich Fördermittel einzuwerben. Weitere zusammen rund 285.000 Euro bringen die beiden Forschungsinstitute in das Projekt ein, vor allem für Personalkosten.

Historisches Gedächtnis der Stadt Gütersloh

Stadtarchivar Stephan Grimm geht in den Ruhestand

Er war fast 40 Jahre lang das »historische Gedächtnis« der Stadt Gütersloh. Jetzt geht Stadtarchivar Stephan Grimm in den Ruhestand. Das Terrain für seine Nachfolge ist gut bestellt.

Er war der erste »Profi«, der das Archiv der Stadt verwaltete und fortführte: Am 1. Oktober 1984 trat Stephan Grimm in den Dienst der Stadt Gütersloh, da hatte der junge Archivar gerade seine Ausbildung zum »gehobenen Archivdienst« im Hauptstaatsarchiv Düsseldorf erfolgreich abgeschlossen. Was er vorfand, beschreibt ein Zeitungsartikel aus diesem Jahr: »Aktenberge aus zwei Jahrhunderten« im zweiten Untergeschoss des Rathauses – »über sechs Keller verteilt«. Folglich waren die Keller und ein kleines Büro im »Obergeschoss« sein erster Arbeitsplatz.

Seinen Abschied nimmt er jetzt in einem zum Archiv umgebauten historischen Gebäude an der Moltkestraße, das Stadt und Kreis sich teilen. Die ehemalige Schule ist ein lichtdurchflutetes Haus mit einem zeitgemäßen Magazin, mit modernen Arbeits- und Studienräumen sowie Ausstellungsflächen. Denn auch Letzteres war ein Anspruch, den Stephan Grimm neben der »klassischen« Archivtätigkeit immer verwirklicht hat: Archivmaterial zugänglich und lokale Geschichte erlebbar und begreifbar zu machen.

So hat er unzählige Schüler, Schülerinnen und Studierende bei der Erstellung ihrer Arbeiten unterstützt, hat Einzelanfragen recherchiert und war Ansprechpartner für historische Veröffentlichungen aller Art. In kürzester Zeit hat sich der gebürtige Siegener beeindruckendes Gütersloher Faktenwissen angeeignet, so dass er ohne Übertreibung als eine Art »lebendiges Kompendium« der Lokalgeschichte gelten

darf und vieles bereits »aus dem Stand« beantworten konnte, bevor es noch einmal gewissenhaft mit Quellen untermauerte.

Licht ins Dunkel hat er nicht nur in die Verwaltungsarchivalien der städtischen Kellergewölbe gebracht. Das Gütersloher Stadtarchiv kann heute unter anderem auf zahlreiche Nachlässe verweisen, die ihm überlassen wurden, darunter Firmenarchive, Bildersammlungen und auch Gegenständliches. Rund 39 000 Fotos und rund 1,2 Regal-Kilometer gehören zum Bestand im Magazin des Stadtarchivs. Einiges davon hat man in Ausstellungen im Stadtmuseum gesehen, mit dem das Archiv, das zum städtischen Fachbereich Kultur gehört, immer eng kooperiert hat. Andere Schätze gilt es noch zu erforschen – zum Beispiel im zweiten Teil der Gütersloher Stadtgeschichte, die bis zum Jubiläumsjahr 2025 erarbeitet werden soll.

Mit drei Kernaufgaben beschreibt Stephan Grimm das Arbeitsfeld, das er in den vergangenen 37 Jahren geprägt und weiterentwickelt hat: Übernahme und Sicherung des Materials, Erschließung von Quellen und die Vermittlung, sprich Bildungsarbeit. Das gilt auch für die Gegenwart und Zukunft, in der der Frage der Digitalisierung und der Frage, in welcher Form wir welche Archivalien erhalten, eine wesentliche Bedeutung zukommt. Dass Archive ausschließlich digital geführt werden, ist für Stephan Grimm letztlich jedoch undenkbar. Das wäre wohl auch ein Verlust, denn die Vielfalt der Quellen nennt Grimm, wenn man ihn nach der Faszination fragt, die diesen Beruf ausmacht. Als Beispiele aus dem Gütersloher Schatzkästchen nennt er unter anderem eine Daguerreotypie des Unternehmers August Vogt oder die älteste im Archiv lagernde Zeitung von 1833 – erstellt im Steindruck von Carl Bertelsmann.



Stephan Grimm (vorn) und Andreas Kimpel präsentieren die historische Stadtchronik und – im Vordergrund – ein Exemplar der von Carl Bertelsmann im Steindruck erstellten Zeitung aus dem Jahr 1833

FOTOS: GPR

Ihr Partner für private
und gewerbliche
Sicherheitstechnik

Meesenburg
SICHERHEIT & SERVICE



Meesenburg Sicherheit & Service – Mehr Sicherheit für Ihr Zuhause

Seit 2004 ist Meesenburg Sicherheit & Service mit seinen Verkaufsräumen am Sandbrink 9 die Adresse in Gütersloh für maßgeschneiderte Sicherheitskonzepte für das private Eigenheim und öffentliche Gebäude. Eine umfangreiche Funktionsausstellung zu den Themen Einbruchschutz, Alarmanlagen, nachrüstbare Sicherheit und Smart Home macht die Beratung an direkten Einbaubeispielen besonders anschaulich.

Gerade für Eigenheimbesitzer äußerst interessant sind die bei Meesenburg erhältlichen Funk-Alarmanlagen-Systeme, die vielerlei Vorteile und innovative Lösungen bringen. Das Modell Jablotron 100-Alarmsystem beispielsweise bietet eine große Auswahl an Komponenten, mit denen das System perfekt an die Gegebenheiten und Bedürfnisse angepasst

werden kann. Verschiedene Bewegungsmelder für innen und außen, Magnetkontakte zur Sicherung von Fenstern und Türen sowie zahlreiche Gefahrenmelder (z. B. bei Brand, Gas- oder Wasseraustritt) schützen vor Einbruch und weiteren Gefahren. Die Steuerung ist einfach und mittels Code, berührungslosem Leser, Handsender oder mit dem Mobiltelefon via App oder SMS möglich.

Gerne berät das Meesenburg Team auch unverbindlich und kostenlos vor Ort, um auf die spezifischen Bedürfnisse eingehen zu können. Auf Wunsch übernehmen die spezialisierten Mitarbeiter die fachgerechte Montage und Wartung und garantieren somit eine laut gesetzlichen Vorschriften und Regeln gültige Abnahme der Produkte. Denn Sicherheit & Service stehen im Unternehmen ganz klar im Fokus.

Meesenburg GmbH - Sicherheit & Service | Sandbrink 9 | 33332 Gütersloh
Tel.: 05241 933-9050 | Fax: 05241 933-9051 | E-Mail: gmbh-gt@meesenburg.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07:00 - 17:00 Uhr | www.meesenburg.de

- Schließanlage
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Einbruchmeldeanlage
- Videoüberwachung
- Fluchtwegtechnik
- Rettungswegtechnik
- Türbeschlag
- Fensterbeschlag
- Türautomation
- Fensterautomation
- Tortechnik
- Brandschutztechnik
- Objektausstattung
- Smart Home
- Tresor
- Einbruchschutz
- Briefkastenanlage
- Objektbeschilderung
- Trennwandsystem

ANZEIGE: HAFNIUM, ODER EIN UNGEBETENER GAST

In den Medien konnte man es lesen, wieder einmal gab es einen Großangriff auf die Server der weltweiten Wirtschaft. Dieses Mal richtete er sich, dank einer Sicherheitslücke in der Mailserverlösung von Microsoft gegen die Exchange-Server in Unternehmen. Ziele waren alle Unternehmen, welche den MS Exchange Server zur Kommunikation in ihrem Unternehmen einsetzen. Ausländische Hackergruppen haben bewusst diese Sicherheitslücke mittels automatisierter Angriffe ausgenutzt um mit mehr oder weniger großem Erfolg in die Server einzudringen, sich auf diesem Weg Administrationsrechte zu erschleichen, Schadsoftware zu installieren und das Nutzerverzeichnis zu manipulieren. Ärgerlich an der Sache für Kunden und IT-Dienstleister ist, dass Microsoft diese Lücke bereits seit Januar bekannt war und seitdem nichts geschehen ist. Erst Anfang März kam Microsoft mit einem Update raus, welches diese Sicherheitslücke geschlossen hat. Nach aktuellen Erkenntnissen, sind bei den Angriffen kaum bis keine Daten ins Internet abgefließen. Ziel war es wohl entsprechende Schadsoftware zu hinterlegen, welche durch nachladen in der Zukunft beliebige größere Schäden anrichtet. Zum aktuellen Zeitpunkt weiß niemand wieviel und welche Programme installiert wurden. D.h. das Entfernen einzelner Programme kann einen in trügerischer Sicherheit wiegen, denn es muss nur irgendwo ein kleines Trojanisches Pferd schlafend liegen, welches von aktuellen Scannern noch nicht gefunden wird um Monate später seine schädliche



**HEIKO FRANKE,
GESCHÄFTSFÜHRER DER
FHD GMBH & CO. KG**

Kraft zu entfalten. Fazit: Es zeigt sich immer mehr, dass man von der Sicherheitspolitik der Softwarehersteller abhängig ist. Durch gezielte Angriffe auf z.B. Microsoft erbeuten Hacker entsprechende Codes und Daten um diese in weiteren Angriffen zu verwenden. Die Professionalität der Angriffe wird von Mal zu Mal besser, so dass man sich nicht mehr auf herkömmliche Methoden zum Schutz der Daten verlassen kann. Aus diesem Grund, sprechen Sie mit uns, wenn es um Datensicherheit geht. Überlassen Sie es nicht dem Zufall ob Sie zur Zielgruppe gehören und vom nächsten Angriff betroffen sind.

Laut Datenschutz dürfen Daten nur an die Personen weitergegeben werden, die zum Empfang hierzu berechtigt sind. Dritte dürfen nicht an entsprechende Inhalte gelangen. Um genau so etwas zu vermeiden haben wir unser Produkt FHD-Mail-Sicherheit eingeführt. Es hilft den Mailbenutzern dabei, E-Mails mit Empfängern verschlüsselt auszutauschen. Sichern Sie auch Ihre Kommunikation datenschutzkonform ab und sprechen Sie mit uns. Schon ab 3,50 Euro monatlich zuzüglich Mehrwertsteuer.

**Fr@nke
& Partner**

FHD GmbH & Co. KG

Wagenfeldstraße 2
33332 Gütersloh
Telefon (05241) 470130
E-Mail info@fhd.de
www.fhd.de

e-masters

**GÜNTER
PEVESTORF**



- Antennentechnik und SAT-Anlagen
- Elektrotechnik und Haustechnik
- Netzwerk- und Datentechnik
- E-Check und Sicherheit
- Telekommunikation
- Smart Home

Ackerstraße 29, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 13968
Telefax (05241) 13625
E-Mail info@pevestorf.net
www.pevestorf.net



Sparkasse

KLINIKUM GÜTERSLOH FREUT SICH ÜBER DIE UNTERSTÜTZUNG DER SPARKASSE

Schon traditionell erhalten die Eltern zur Geburt ihres Nachwuchses ein kleines Präsent vom Klinikum zum Start in das neue Leben. Und seit einigen Jahren unterstützt die Sparkasse das Klinikum bei dem Kauf der Präsente zu diesem besonderen Anlass. Darunter waren schon Babyschlafsäcke oder auch Babykapuzenhandtücher. Aktuell hat die Sparkasse die Kosten für die Anschaffung von Babywickeltaschen für das Klinikum übernommen. Diese sind nützlich zum Verstauen der verschiedenen Utensilien, die beim Wickeln nötig und nützlich sind. »Wir freuen uns, dass uns die Sparkasse bei diesen schönen und besonderen Ereignissen finanziell begleitet«, so Maud Beste, Geschäftsführerin des Klinikums. Das Klinikum ist seit mehr als vier Jahren »Babyfreundliche Geburtsklinik« der WHO/UNICEF-Initiative. »Kliniken mit diesem Prädikat verwirklichen eine zeitgemäße Form der geburtshilflichen Betreuung. Im Mittelpunkt stehen dabei die körperlichen und seelischen Bedürfnisse des Neugeborenen und die enge körperliche Bindung zwischen Eltern und Baby«, erläutert Dr. Wencke Ruhwedel, Chefarztin der Frauenheilkunde und Geburtshilfe. »In den letzten beiden Jahren kamen jeweils mehr als 800 Kinder bei uns zur Welt, was uns alle riesig freut«, so Maud Beste. Kay Klingensieck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse präsentierte nun gemeinsam mit Maud Beste und Dr. Wencke Ruhwedel das neue Präsent.

DIE SPARKASSE GÜTERSLOH-RIETBERG GEHÖRT ZU DEUTSCHLANDS BESTEN AUSBILDERN



Freut sich über die
erneute Auszeichnung - Nadine Heublein, Ausbildungsleiterin der Sparkasse

Bereits zum vierten Mal hat sich das Wirtschaftsmagazin *Capital* zusammen mit der Talentplattform *Ausbildung.de* und den Personalmarketing-Experten von Territory Embrace auf die Suche nach Deutschlands besten Ausbildern gemacht. Mit dem Ergebnis vier von fünf möglichen Sternen in der Kategorie Ausbildung und vier von fünf möglichen Sternen in der Kategorie Duales Studium zählt die Sparkasse Gütersloh-Rietberg zu den ausgezeichneten Unternehmen. Die Umfrage, bei der ein detaillierter Fragenkatalog mit mehr als 90 Fragen beantwortet werden musste, lief von Ende März bis Mitte Juni – als die gesamte deutsche Wirtschaft im Corona-Modus steckte. Dennoch nahmen mehr als 660 Unternehmen an der *Capital*-Studie teil, elf Prozent mehr als im Vorjahr. Die Unternehmen beschäftigen rund vier Millionen Angestellte und 138.000 Auszubildende. Darunter sind Dax-Konzerne, große Behörden, viele Mittelständler und Handwerksbetriebe. Die Studie bie-

tet eine deutschlandweite Übersicht der »Besten Ausbilder Deutschlands« nach Regionen und Berufsgruppen. Teilnehmen konnten Firmen, die mindestens fünf Auszubildende oder drei duale Studenten beschäftigen. Detaillierte Analysen finden sich auf capital.de/Beste-Ausbilder und in *Capital* 11/2020. Nadine Heublein, Ausbildungsleiterin der Sparkasse freut sich über die Auszeichnung, die die Sparkasse zum dritten Mal erhält: »Aller guten Dinge sind drei. Wir sind sehr glücklich über das schöne Ergebnis. In unserem Haus kümmern sich 50 Ausbilderinnen und Ausbilder um den »Sparkassen-Nachwuchs«. Viele individuelle Trainings und interne Unterrichtseinheiten tragen dazu bei, dass wir seit vielen Jahren sehr gute Ergebnisse in den Prüfungen erzielen. So ist das auch ein tolles Dankeschön für alle Kolleginnen und Kollegen.« Sie wies außerdem darauf hin, »dass die Sparkasse für das Ausbildungsjahr 2021 gerne noch Bewerbungen online unter www.spk-gt-rb.de/karriere entgegennimmt.«

FOTO: SPARKASSE GÜTERSLOH-RIETBERG



»UND ALLEM ANFANG WOHLT EIN ZAUBER INNE ...«



Wer aufhört
besser zu werden,
hört auf,
gut zu sein.

Gehören auch Sie zu den Menschen, für die der Jahreswechsel etwas ganz Besonderes ist? Überlegen auch Sie sich schon Wochen im Voraus, wohin Sie an diesem Abend gehen werden, mit wem Sie diesen magischen Moment teilen wollen? An wessen Seite Sie in die böllernde, tausend Sterne regnende, klirrendkalte Nacht schauen und die innigsten Wünsche gen Himmel entsenden wollen? Verträumt, hoffnungsvoll, in inniger Umarmung, einander zuprostend gemeinsam der Zukunft entgegen zu gehen, hat etwas Wundervolles, Zaubhaftes, berauschend frisch Erneuerndes....Gefühle von Verbundenheit, Zugehörigkeit, Vertrauen sind Werte, nach denen sich fast alle Menschen sehnen... trotz oder gerade im Internetzeitalter und der damit verbundenen Phänomene und Strömungen ... menschliche Wärme, Wertschätzung und Nähe sind eben doch nicht durch die Austauschbarkeit, krankhafte Oberfläch-

lichkeit virtueller Parallelwelten zu ersetzen – wie schön wäre es, die Inspiration der Neujahrsnacht, des Neuanfangs in den Alltag zu retten, ihm seinen festen Platz im Jahreszeitenreigen zu geben. Es täte uns allen gut. Nutzen wir diese positiven Emotionen, um Großes entstehen zu lassen. Lassen wir los, Menschen, die uns nicht gut taten, Verletzungen, die wir erlitten haben. Lernen wir aus Erfahrungen, übernehmen wir Verantwortung, treffen wir Entscheidungen. Wir haben die Wahl, in jedem Moment! »Und allem Anfang wohnt ein Zauber inne ...«, Hermann Hesse. »Nutzen auch Sie diesen Zauber! Leben Sie Ihr Potenzial!«

Potenzial Leben, Angelika Dreismann: Führungskräfte-Personal-Teamentwicklung, Mediation, www.potenzial-leben.eu, Telefon (05242) 48887

FOTO: ANGELIKA DREISMANN, POTENZIAL LEBEN

Der KFZ-Meisterbetrieb für Ihr Auto!

KFZ-Unfallschäden zum Festpreis
KFZ-Reparaturen aller Art
Klimaanlagen-Service
Inspektionen / TÜV / AU
Bosch-Motordiagnose
Autogas-Umrüstungen
Lack- und Dellendoktor

Alles rund ums Auto
ALTUNTAS

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon 29099 • www.autoaltuntas.de



Tanzen lernen und erleben

für jedes Alter
jeden Tag
jederzeit

- Gesellschaftstanz
- Jugendkurse
- Hip Hop
- Zumba
- Kindertanzen
- Seniorenkurse
- Fitnesskurse
- VITA Dance

Tanzschulen bei Stüwe & Weissenberg

Kirchstraße 22
33330 Gütersloh
05241.1815
info@ich-tanze.de

Breite Straße 47
33602 Bielefeld
0521. 170304
info@ich-tanze.de



www.stuewe-weissenberg.de



Feuerwehrfest

Löschzug Spexard – Feuerwehrfest

29. und 30. Mai 2021

Fronleichnam

Pastoraler Raum Gütersloh – Fronleichnamprozession in St. Bruder Konrad

Sonntag, 6. Juni 2021

Familihtag

25 Jahre Spexarder Bauernhaus – Familintag rund ums Haus

Sonntag, 13. Juni 2021

Terminkalender

Die Termine stehen unter spexard.de auch immer aktuell im Internet ...

Terminkalender 2021

Eigentlich ist in Spexard immer was los. Aber aufgrund der Corona-Pandemie sind natürlich auch hier viele Termine ausgefallen. Dennoch stecken die Spexarder Vereine den Kopf nicht in den Sand und planen für das Jahr 2021 wieder einiges. Der Heimatverein Spexard gibt wieder den beliebten Veranstaltungskalender im Ziehharmonika-Format mit allen Adressen und Terminen heraus. Das Titelblatt des neuen Kalenders zeigt aktuelle Bilder von Heiligenhäuschen, Bildstöcken und Wegekreuzen, die in Spexard in großer Zahl vorhanden sind. Erläuterungen dazu findet man dazu im Internet auf www.spexard.de/termine. Fast 90 verschiedene Termine von öffentlichem Interesse sind auf dem Faltblatt zusammengefasst, dass bis Ende Dezember in Spexard und den angrenzenden Siedlungen durch die Vereine verteilt wird.

Spexarder Bauernhaus

Das Spexarder Bauernhaus stammt mit seinem ältesten Gebäudeteil aus dem Jahre 1536. Die Errichtung der Stallungen wird auf 1572 datiert. Es stand ursprünglich an der Helmholtzstraße ganz in der Nähe der Autobahn A2. Mit den Arbeiten zur Umsetzung des Gebäudes an die Lukasstraße wurde 1993 begonnen. Im Januar 1995 wurde es von den Spexarder Vereinen und der Bevölkerung feierlich eingeweiht. Das Haus steht heute allen Vereinen und Gruppen für Veranstaltungen zur Verfügung. Es ist im Eigentum der Stadt Gütersloh. Träger des Spexarder Bauernhauses und damit Verwalter ist der Heimatverein Spexard.

Geschichte

Ein eigenwilliges Gebilde war die ehemalige Gemeinde Spexard. Bis zu acht Kilometer lang, aber an der schmalsten Stelle am Hüttenbrink kaum 500 Meter breit. Zum alten Amt Reckenberg gehörend war Spexard – wie auch Avenwedde und Kattenstroth – Teil der Exklave, die seinerzeit zum Bistum Osnabrück gehörte. Franz Spexard hat anlässlich der 900-Jahr-Feier (1988) über die Entstehung der Spexarder Grenzen geschrieben.

SPEXARD



Die Vorsitzenden von Sportverein (Volker Stickling, links) und Heimatverein (Theresa Feldhans) sind mit der neuen Beschilderung an der Verler Straße sehr zufrieden

SPEXARD

Wimmelbuch

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Spexarder Bauernhauses hat der Heimatverein Spexard ein Wimmelbuch rund um das älteste Gütersloher Haus herausgegeben. Gestaltet wurde es von der Spexarderin Theresa Feldhans. Das »Wimmelbuch rund um das Spexarder Bauernhaus« zeigt in bunten Bildern das Treiben und die größten Veranstaltungen am und im Spexarder Bauernhaus. Vom Frauenkarneval über das Schützenfest bis hin zum Weihnachtsmarkt sind viele Highlights abgebildet. Die ersten Überlegungen dazu kamen bereits vor rund fünf Jahren auf. Die kreativen Aktivitäten von Theresa Feldhans beschränken sich sonst hauptsächlich auf Nähen und Modellieren. Das Buch ist bei Schreibwaren Plaßmann an der Verler Straße und natürlich im Spexarder Bauernhaus für 15 Euro erhältlich.

Theresa Feldhans präsentiert ihr »Wimmelbuch rund um das Spexarder Bauernhaus«, das vom Heimatverein Spexard herausgegeben wird



SPEXARD

Neue Hinweise weisen den Weg

Die kulturellen Ziele, welche in Spexard wohl am häufigsten angefahren werden, sind das Sportgelände des SV Spexard und das Spexarder Bauernhaus an der Lukasstraße. Dies ist nicht nur aktuell – ohne Pandemie – so, sondern war auch schon im Jahre 1995 der Fall. Damals stellten nämlich die damaligen Vorsitzenden des Sportvereins Spexard und Heimatvereins Spexard den ersten Antrag auf Anbringung von Wegweisern an der Verler und Neuenkirchener Straße. Für den Sportverein hatte Franz Spexard unterzeichnet und für den Heimatverein unterschrieb Werner Stüker. Der Antrag wurde im Gütersloher Rathaus mit Wohlwollen aufgenommen. Doch im Laufe der Jahre war das Thema bei den Verantwortlichen immer mehr in den Hintergrund geraten. Nicht zuletzt aufgrund von Personalwechsel ist das Ansinnen der beiden Vereine dann komplett verloren gegangen. Erst durch einen erneuten Bürgerantrag im Mai 2019 kam das Vorhaben wieder auf.

FOTOS: CHRISTIAN JANZEN

SPEXARD

Sport@Home

Alle Sportplätze und Sporthallen sind wieder geschlossen, der normale Sportbetrieb ruht wieder wegen der Coronakrise. Der SV Spexard bietet seit November Sport@Home an. Einige Übungsleiterinnen und Übungsleiter machen ihre Sportgruppen per Zoomschaltung und bringen somit etwas Alltag für die Mitgliederinnen und Mitglieder. »Das Angebot wurde gut angenommen und stetig erweitert«, so Katrin Westhoff vom Abteilungsvorstand der Breitensportabteilung. Neben Wirbelsäulengymnastik, Zumba, Handtuch-Fitness, Fit-Mix, Fit mit Baby, Pilates und Full Body Workout sind kürzlich noch Faszientraining und Singen und Bewegung für Kinder neu hinzugekommen. Auch Tischtennis wird angeboten, wo Übungen und Spaß im Vordergrund stehen. Das alles steht natürlich nicht im Vergleich zum normalen Sportbetrieb. »Wenn man sieht, dass nachmittags und abends auf den Sportplätzen und in den Sporthallen kein Licht brennt, tut das schon irgendwie weh, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen ist das keine einfache Zeit, die Nachmittage und Abende können in der dunklen Jahreszeit schon lang werden«, meint Volker Stickling. Bis dahin heißt es Sport@Home, das komplette Programm wird immer laufend auf der Homepage www.svspexard.de aktualisiert. Den Zoom Zugang gibt es bei dem jeweiligen Übungsleiter oder per mail zoom@svspexard.de ...

Seit mehr als
25 Jahren
mit geballter
Teampower
für Sie da!



Elektroinstallation
Funkbus
Lichttechnik/-planung
Haus- und Türkommunikation
Telekommunikation, ISDN
Antennen- und Satellitentechnik
E-Check
Netzwerk- und Datentechnik
Industrielle Steuertechnik
Elektroheizung/Warmwassergeräte
Photovoltaik
Alarm- und Sicherheitstechnik
Jalousiesteuerung
Stromverteilungsanlagen/Verteilerbau
Hausgeräte/Hausinstallation



ELEKTRO
Hermjohannknecht
MIT GUTEN IDEEN ZUM ZIEL

Elektro Hermjohannknecht
Sundernstraße 189, 33335 Gütersloh
Telefon (05241) 70 1830
www.hermjohannknecht.de



Bei uns finden Sie qualitativ hochwertige Marken-Möbel zu Outlet-Preisen. In unserem Ladengeschäft in Gütersloh können Sie unsere ganze Produktvielfalt hautnah erleben. Ob Tische jeglicher Art, Wohnzimmer- oder Esszeimeinrichtung – bei uns finden Sie die passende Einrichtung für Ihr Zuhause! Wir bieten ausschließlich Ausstellungs-, Messe- und Auslaufware an!

cc-mobeloutlet
Markenmöbel zu Outlet Preisen

CC-Möbeloutlet
Alsenstraße 46, 33330 Gütersloh
Telefon (0176) 81333049, E-Mail info@cc-mobeloutlet.de
cc-mobeloutlet.de

Öffnungszeiten: mittwochs 15–18 Uhr, freitags 15–17 Uhr
samstags 10–14 Uhr sowie nach Terminvereinbarung



**Deutsches
Rotes
Dach**

**WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN
AUF DER FLUCHT HELFEN ZU KÖNNEN.**

SETZE EIN ZEICHEN UND WERDE SPENDER.

DRK.DE



B + S + B

Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Bringmann Sandbaumhüter Bennewitz

Kanzlei Eickhoffstraße 43 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 9201-0 Fax 9201-70
info@steuerberater-bsb.de
www.steuerberater-bsb.de

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung (speziell auch für erbschaft- und schenkungsteuerliche Fragen)
- Nachfolgeplanungen
- Übernahme von Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Existenzgründungsberatung
- Sanierungskonzepte
- Erstellung von Business- und Liquiditätsplänen

KOOPERATIONSPARTNER

- Rechtsanwälte
- Wirtschaftsprüfer



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**



Sparkasse
Gütersloh – Rietberg



Gestaltungs-Ideen für Lieblingsplätze

Naturstein, Beton, Keramik und mehr für Ihren Wohlfühl-Garten

Für viele bildet die Terrasse das Herz des Gartens zum Entspannen, gemeinsam Essen und Feiern.

Der Garten ist ein Ort der Entspannung und Geselligkeit. Eine Wohlfühl-Oase im Freien, im engen Kontakt mit der Natur. Eine kleine Terrasse mit Wasserspiel und Sitzcke für gemütliche Grillabende mit Freunden und Familie? Eine sonnige Ecke am Swimmingpool oder ein lauschiger, wind- und sichtgeschützter Bereich mit Liegestuhl und Platz für die Yogamatte – zum Lesen, Chillen, Runterkommen...?

Vielfalt für jeden Geschmack

Die neu gestaltete Garten- und Landschaftsbau-Ausstellung, der **IdeenGarten**, im Außenareal des Fretthold Baufachzentrums in Gütersloh bietet einen Einblick in aktuelle Trends rund um Steindesign & Natur.

Hier findet der interessierte Gartenliebhaber moderne Gartendesigns mit Natursteinen, hochwertigen Keramik-Terrassenplatten und pflegeleichten, widerstandsfähigen Betonpflastersteine für **Wohlfühl-Gärten** mit individuellem Charakter.



Gartenwege – Lebensadern Ihres Gartens

Sie schenken Struktur, verbinden Beete und Freizeitflächen, trennen Funktionsbereiche ab – Gartenwege und Treppenanlagen gliedern den Garten nicht nur in der Horizontalen, sondern erschließen auch Terrassen und z. B. höher gelegene Lieblingsplätze.



Gestaltungs-Tipp

Ideal zur kreativen Weggestaltung: Pflaster und Klinker - unterschiedliche Formate bieten dem Blick schöne Reize und Abwechslung.

Gartenmauern - robuste Schönheiten

Egal, ob geradlinig-modern oder romantisch-rustikal: Eine Mauer lässt sich leicht in jedes Gartenkonzept integrieren. Mauern und Zäune schützen nicht nur Ihre liebsten Plätze im Garten vor fremden Blicken, sondern verleihen ihm auch Struktur und Ordnung. Denn: Gezielt gesetzte Mauern sind weit mehr als nur ein Sichtschutz. Sie dienen als Gestaltungselement, Grundstücksbegrenzung und Dekoration.



Praxis-Tipp

Der Garten soll über Jahrzehnte Freude machen. Deshalb ist gründliche Planung so wichtig. Gemeinsam besprechen wir Ihre Wünsche und begeistern Sie mit kreativen Vorschlägen, abgestimmt auf Ihren Kostenrahmen. Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl der Materialien und betreuen Sie bis hin zur pünktlichen Lieferung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Fretthold Baufachzentrum in der Hülsbrockstr. 31 in Gütersloh.
Tel. 05241 9361-0 • guetersloh@fretthold.de

EIS-CAFÉ TERMINIO

Eis-Café Terminio
Carl-Bertelsmann-Straße 34, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 121 13
täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet

Höchste Sicherheit

gehört bei **KOMPOTHERM®** zum Standard

“Mit einer Haustür von KOMPOTHERM® sind wir sicher!”

KEINBRUCH

Es kann jeden treffen – Aber nicht mit uns!

alle 3,5 Minuten wird in Haushalte eingebrochen

Schützen Sie sich mit einer KOMPOTHERM® Tür

KOMPOTHERM® Messezentrum
900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen

Montag, Donnerstag, Freitag 10.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
(ohne Beratung, ohne Verkauf)

Dienstags und mittwochs Termin nach Vereinbarung
Industriestraße 24 • 33397 Rietberg • Tel. 0 52 44 / 97 59 60

Aluminium-Haustüren der Extraklasse

Verzweiflung

An KOMPOTHERM® Haustüren des Verler Familienunternehmens Hartwig & Führer werden Einbrecher verzweifeln

Mehr als ein Drittel aller Einbrüche scheitert an aufmerksamen Nachbarn oder gut gesicherten Häusern und Wohnungen. Die hochwertigen KOMPOTHERM® Aluminium-Haustüren des Verler Familienunternehmens Hartwig & Führer tragen schon am Hauseingang erheblich zur Sicherheitstechnik bei. Denn KOMPOTHERM® ist nicht nur Partner der Initiative der Kriminalpolizei K-Einbruch, sondern ist auch zertifizierter Hersteller für Haustüren nach der DIN EN 1627. Alle Haustürprofilserien und Haustürfüllungen können als Sicherheitstüren nach den Kriterien der Sicherheitsklasse RC 2 (Resistance Class 2) ausgeführt werden. Und je nach System bietet KOMPOTHERM® auch Haustüren mit zertifizierter Einbruchhemmung bis zur Sicherheitsklasse RC3 an. Exakt aufeinander abgestimmte Einzelkomponenten wie die Ausstattung mit einer P4A-Sicherheitsverglasung, die spezielle Glasanbindung und die Schließtechnik sorgen dabei neben der robusten Bauweise und der hochwertigen Materialauswahl für das Höchstmaß an Einbruchschutz. Bei der Schließtechnik setzt KOMPOTHERM® den Kaba expert Profilzylinder mit Wendeschlüsselsystem bereits in den Haustür-Standardvarianten ein. Mit der Verschlusssicherheitsklasse 6 und der Angriffswiderstandsklasse 2 erfüllt das Schließsystem höchste Ansprüche an Sicherheit. Die Kunden können für ihre Haustür auch andere Schließsysteme wählen – so zum Beispiel das Funk-Fingerscanner-System KOMPO-Scan, bei dem der eigene Fingerabdruck durch die sichere biometrische Erkennung als elektronischer Schlüssel fungiert. Auch die Doorbird Videotürstation bietet das Unternehmen an, welche die Besucherkommunikation von jedem beliebigen Standort aus per App erlaubt. Weitere Transponderlösungen, Keyless-Go-Varianten sowie Kameras und Bewegungsmelder runden das Spektrum ab. Mit diesen Ausstattungsangeboten setzt Hartwig & Führer seit mehr als 35 Jahren Maßstäbe wenn es um hochwertige und sichere Haustüren aus Aluminium geht – eine Kompetenz, die im deutschen und europäischen Markt äußerst gefragt ist. Denn hinter der anerkannten Haustürkollektion stehen 300 Mitarbeiter, die planen, entwickeln, konstruieren, bauen und die Produkte ständig weiterentwickeln, damit KOMPOTHERM® Haustüren bleiben was sie sind: anerkannte Spitzenprodukte. Für die Sicherheitstechnik können Bauherren und Modernisierer übrigens einen zinsgünstigen Kredit oder einen direkten finanziellen Zuschuss der KfW-Bank beantragen. Diese Förderung vergünstigt die Investition in die eigene Sicherheit.

Keramikplatten – edel, zeitlos, langlebig

Ein Unikat: jeder Garten kann durch eigene Gestaltung, individuellen Geschmack und persönlichen Wünschen zu einer Besonderheit werden. Zeitlos schön, außergewöhnlich, attraktiv, schlicht und doch mit dem gewissen Etwas, noch dazu anspruchsvoll und langlebig ist die Vorstellung von einem neu angelegten Bereich.

Gestaltungsmöglichkeiten mit hochwertigem Material in Verbindung mit perfekter Verarbeitung lassen eine qualitativ hochwertige und exklusive Fläche entstehen. Feinsteinzeug eignet sich ideal für Außenbereiche. Die bisher nur zwei Zentimeter dicken Platten gibt es nun auch in einer Stärke von drei Zentimetern.

Die Plattenstärke bietet sich hervorragend für die lose Verlegung in Splitt an. Unsere lagermäßige Kollektion ermöglicht mit den verschiedenen Formaten diverse Verlegungsmöglichkeiten.

Das Material vereint Technologie, Funktionalität, Design und eine materialbetonte, natürlich anmutende Optik, ist verlegefreundlich und pflegeleicht. Um das Umfeld der neuen Fläche ansprechend zu gestalten, steht eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Verfügung.

Sichtschutzsysteme in unterschiedlichsten Materialien, unter anderem Keramik, Beton, Holz oder Kunststoff bieten ideale Möglichkeiten, sich privat geborgen zu fühlen. Eine Mauer oder ein schöner Zaun dienen als wertvolle Gestaltungselemente für die Begrenzung von Flächen oder Grundstücken.

Bei der Umsetzung Ihrer Pläne und Wünsche stehen wir, Die Baustoff-Partner Bussemas-Pollmeier-Zierenberg Ihnen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.diebaustoffpartner.de



FOTO: MARAZZITECNICA

Geh deinen Weg

Die schönsten Keramikplatten für außen



Die Baustoff-Partner

Bussemas - Pollmeier - Zierenberg

www.diebaustoffpartner.de

Oststraße 188
33415 Verl
Tel: 0 52 07 / 990-0

Hans-Böckler-Str. 25 - 27
33334 Gütersloh
Tel: 0 52 41 / 50 01-0

Berliner Str. 490
33334 GT / Avenwedde
Tel: 0 52 41 / 96 90 30

Franz-Claas-Str. 11
33428 Harsewinkel
Tel: 0 52 47 / 92 39-0

Lübberbrede 10
33719 Bielefeld-Oldentrup
Tel: 05 21 / 92 62 3-0



Zur Verstärkung in der WIRUS-Produktion sucht unser engagiertes und erfolgreiches Team:
handwerklich geschickte Kollegen (m/w/d)

Das bieten wir Ihnen:

- ☐ Ein sehr gutes Betriebsklima in einem gewachsenen Team, das Spaß an der gemeinsamen Arbeit hat
- ☐ Einen respektvollen Umgang miteinander auf Augenhöhe
- ☐ Eine moderne und offene Unternehmenskultur
- ☐ Eine intensive Einarbeitung
- ☐ Einen sicheren und langfristig ausgelegten Arbeitsplatz
- ☐ Ein Höchstmaß an Arbeitssicherheit, Arbeitserleichterungen und Gesundheitsschutz
- ☐ Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit plus Entwicklungsmöglichkeiten
- ☐ Eine attraktive Vergütung plus Zusatzleistungen sowie die üblichen Sozialleistungen

Das werden Ihre Aufgaben sein:

- ☐ Fertigung von Fenstern, Hebeschiebetüren und Haustüren
- ☐ Zuschnitt und Fertigung der unterschiedlichen Elemente
- ☐ Montage von Zubehör (z.B. Rollladenkästen)
- ☐ Verglasung

Darauf legen wir Wert:

- ☐ Technisches Verständnis
- ☐ Flexibilität und Teamfähigkeit
- ☐ Bereitschaft zur Schichtarbeit (Früh- und Spätschicht)
- ☐ Selbstständiges Arbeiten und Erkennen von Prioritäten
- ☐ Zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Interessiert?

Dann möchten wir Sie sehr gerne kennen lernen und freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Herrn Martin Lahme
E-Mail: m.lahme@wirus-fenster.de

Telefon: (02944) 983-221

WIRUS Fenster GmbH & Co. KG
Westenholzer Straße 98
33397 Rietberg-Mastholte

www.wirus-fenster.de



XXL – DIE IDEE, DIE UNS TRÄGT: 100% QUALITÄT UND 100% SERVICE.

Schöne Aussichten

Während sich in heutigen Krisenzeiten viele Menschen zunehmend Sorgen um ihren Arbeitsplatz machen, setzt man bei WIRUS deutliche Zeichen gegen den Trend.

Seit 42 Jahren fertigt WIRUS am Standort Rietberg-Mastholte mit aktuell 240 Mitarbeitern – davon 16 Auszubildende – Fenster und Haustüren aus Kunststoff und aus Aluminium, die ausschließlich über den Fachhandel vertrieben werden.

Die jährlich rund 125.000 Fenster und 10.000 Haustüren sind grundsätzlich Maßanfertigungen und werden mit extrem kurzen Lieferzeiten in ganz Deutschland sowie ins benachbarte Ausland verkauft.

„Wenn ein Produkt aus einer so erfolgreichen Region kommt – und das sind wir ja in Ostwestfalen-Lippe – liegt das nicht nur an Know-how und modernen Fertigungsanlagen, sondern immer auch an engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an einem Strang ziehen“

ist sich Martin Lahme, Prokurist und kaufmännischer Leiter bei WIRUS, sicher und ergänzt:

„Unser XXL-Anspruch steht auch für eine Unternehmenskultur, die von den Mitarbeitern gestaltet und gelebt wird. Deshalb setzen wir uns für eine zukunftsorientierte Personalpolitik ein, die zur Mitarbeiterzufriedenheit und somit zum Unternehmenserfolg beiträgt. Das bringt eine erfreulich geringe Mitarbeiterfluktuation und eine beneidenswert gesunde Altersstruktur im Unternehmen mit sich.“

Dieses nachhaltige Unternehmenskonzept auf der Grundlage von Mitarbeiterzufriedenheit, Markenqualität und Kundenservice sorgt bei WIRUS seit Jahrzehnten für gesundes Wachstum. Daher würde sich das erfolgreiche Mitarbeitersteam auch aktuell sehr über Verstärkung in der Produktion freuen.

Gesucht werden handwerklich geschickte Kolleginnen und Kollegen, die einen sicheren und langfristig angelegten Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeiten anstreben.

„Kommen Sie herein und schauen Sie sich bei uns um“, lädt Martin Lahme alle interessierten Bewerber/-innen ein und betont, dass

die Fertigungsanlagen bei WIRUS zu den modernsten in Europa zählen:

„Das optimiert Arbeitsprozesse, sichert die hohe Produktqualität zu marktgerechten Preisen und sorgt für ein Höchstmaß an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.“

Nicht zuletzt erwartet die neuen Kolleginnen und Kollegen laut Martin Lahme ein ebenso faires wie sozialverträgliches Verhältnis von Leistung und Gegenleistung – sprich: der Umgang miteinander auf Augenhöhe. Eben: Schöne Aussichten für ein erfülltes Arbeitsleben in einem gewachsenen Team.





Michael Deitert (Zweiter von links) und seine Vorstandskollegen laden zu einem amüsanten Abend ein



FOTOS: VOLKSBANK BIELEFELD-GÜTERSLOH E.G., FABIAN STÜRTZ

Mitmachen – Mitlachen – Mitten vom Sofa

Als Mitglied der Volksbank Bielefeld-Gütersloh mehr erleben

Die Mitglieder der Volksbank Bielefeld-Gütersloh sollten in ihrem Kalender unbedingt den 18. Mai um 19.30 Uhr vormerken. Denn dann lädt die Volksbank ihre Anteilseigner zur ersten interaktiven Mitgliederversammlung ein. Per Livestream können die Mitglieder vom Sofa aus einen unterhaltsamen Abend verleben und ihn sogar aktiv mitgestalten.

2020 musste das beliebte Veranstaltungsformat corona-bedingt abgesagt werden; in den Jahren zuvor waren zu den Events mit hochkarätigen Varieté-Künstlern in den Stadthallen Bielefeld und Gütersloh immer mehr als 5.000 Mitglieder gekommen.

Angesichts der Pandemie musste ein neues Konzept her, denn den Volksbank-Verantwortlichen ist die direkte Information ihrer Mitglieder sehr wichtig. Dazu wird auch ein großes Unterhaltungsprogramm geboten. »Wir wollen unsere Volksbank erlebbar machen und beweisen, dass wir auch digital ganz nah bei unseren Mitgliedern und Kunden sind«, erläutert der Vorstandsvorsitzende Michael Deitert. Er freut sich mit seinen Vorstandskollegen auf den Livestream aus der Stadthalle Gütersloh.

Unterhaltsames Programm mit den »Stereotypen«

Neben der guten Geschäftsentwicklung, über die das Vorstandsteam kurz berichten wird, bekommen »Die Stereotypen« die große Bühne überlassen. Die Künstler des bekannten Bielefelder Improvisationstheaters verstehen es, die Chat-Hinweise des Publikums aus dem Stegreif in ein humorvolles und niveauvolles Programm einzubinden. So ist jede Show – wie in der damaligen Fernsehserie »Schillerstraße« – dank gekonnter Improvisation ein besonderes Erlebnis.

Besondere Vorteile für Mitglieder

Die Volksbank-Mitglieder genießen neben der Mitgliederversammlung als Jahreshöhepunkt eine Vielzahl von Vorteilen: Sie sind am wirtschaftlichen Erfolg der Bank beteiligt; je intensiver die Zusammenarbeit, desto höher fallen Dividende und Bonus aus. Für sie gibt es kostenlose Online-Events wie die MitgliederAkademie, die zuletzt Tipps rund ums Laufen mit Elias Sansar gab. Auch vergünstigte Einkaufsmöglichkeiten bei über 300 Partnern werden exklusiv geboten.

Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen

Wer noch nicht Mitglied der Volksbank ist und mehr über die Vorteile wissen möchte, sollte sich in einer der 19 Volksbank-Geschäftsstellen oder telefonisch im »KundenDialogCenter« unter (05241) 1 04-1 90 umfassend informieren. Mit nur zehn Euro lässt sich bereits ein Zehntel Geschäftsanteil erwerben. Auch neue Mitglieder sind zu dem Online-Event herzlich eingeladen.

Alle Informationen mit dem Anmelde-Link sind auf der Webseite www.volksbank-bi-gt.de/sofaspass zu finden. Bis zum 12. Mai sind Anmeldungen möglich



Marvin Meinold und Nele Kießling bieten seit 2008 niveauvolle Unterhaltung und haben sich über OWL hinaus mit den »Stereotypen« einen Namen gemacht



Mitmachen – Mitlachen – Mitten vom Sofa.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Interaktive Mitgliederversammlung im Livestream

Erleben und gestalten Sie direkt vom heimischen Sofa die diesjährige Mitgliederversammlung mit. Im Livestream wartet die bekannte Improtheater-Gruppe »Die Stereotypen« auf Sie.

Dienstag, 18. Mai um 19:30 Uhr als Livestream

Anmeldung unter: www.volksbank-bi-gt.de/sofaspass

Noch kein Mitglied? Rufen Sie uns an unter 05241 104-190 oder kommen Sie in einer unserer Geschäftsstellen vorbei.

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG



La Trattoria

Holzofenpizzeria

Berliner Straße 126, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Di-Do 11.30-14.30 Uhr und 17-22 Uhr, Fr-Sa 11.30-14.30 Uhr und 17-23 Uhr, So 17-22 Uhr

Vino Trattoria

Weine, Olivenöl, Präsentkörbe

und mehr ...

Berliner Straße 126 a, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Öffnungszeiten Vino Trattoria: Sa 12-18 Uhr und nach Vereinbarung



Anzeige

BURGER IN GÜTERSLOH: »BURGERME« AN DER CARL- BERTELSMANN-STRASSE 5

Die Burger werden bei »Burgerme« nicht nur frisch und nach den persönlichen Vorlieben zubereitet, sondern innerhalb des Liefergebiets ganz bequem nach Hause oder an den Arbeitsplatz gebracht. »Natürlich kann man unsere Burger und Salate auch direkt im Store abholen, der Fokus liegt bei uns aber auf Delivery. Also ideal für den TV-Abend, die nächste Party oder die Mittagspause«, so Stephan Gschöderer und Johannes Bankwitz, Gründer und Geschäftsführer von »Burgerme«. Franchisepartner von »Burgerme« in Gütersloh ist Martin Gök. »Burgerme« steht für leckere und individuell zusammenstellbare Premium-Burger, die von unseren eigenen Kurieren, und deswegen noch heiß geliefert werden. Ich freue mich darauf, die Gütersloher mit unseren Burgern und dem starken Lieferservice zu überzeugen«, so Martin Gök. Neben Klassikern wie dem Cheeseburger und Bestsellern wie dem saftigen BBQ Bacon hält die Speisekarte auch Burger mit Grilled und Crunchy Chicken, feinstem Angus-Cross-Beef sowie vegetarische Varianten bereit. Sonderwünsche werden gerne erfüllt – ob mit zusätzlichem Käse, oder mit ausgewählten Toppings ...



Die Burger werden hier nicht nur frisch und nach den persönlichen Vorlieben zubereitet, sondern innerhalb des Liefergebiets ganz bequem nach Hause oder an den Arbeitsplatz gebracht.

FOTO: BURGERME



Anzeige

Jacques'

WEIN DES MONATS

Der Weintipp des Monats ist der Le Mortelle Botrosecco 2017. Er ist eine der ganz außergewöhnlichen Erfolgsgeschichten des Planeten Wein: der Super-Tuscan! Bei legendären Namen wie beispielsweise Sassicaia, Flaccianello, Ornellaia oder Tignanello springt das Weinherz aller Toskana-Liebhaber vor Glück in die Luft. Nur die Geldbörse, die versteckt sich. Dass es nun ausgerechnet von Antinori einen vergleichsweise preiswerten Super-Tuscan gibt, mag überraschen, aber der Botrosecco – eine Cuvée aus 60 Prozent Cabernet Sauvignon und 40 Prozent Cabernet Franc – von seiner Fattoria Le Mortelle in der Maremma ist genau das. Gleichwohl ließ Antinori bei der Weinherstellung nichts anbrennen. Der Wein reift zwölf Monate in Eichenholz-Barriques. Die 0,75-Liter-Flasche kostet 15,95 Euro (Literpreis 21,27 Euro).

FOTO: JACQUES.DE

Jacques' Wein-Depot, Tobias Hagmann, Vossenstraße 4, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 9949836, Telefax (05241) 9949745, dienstags bis donnerstags 14 bis 20 Uhr, freitags 13 bis 20 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, weitere Infos unter www.jacques.de



MEIERHOF
RASSFELD

Freiland for Future

Freiland-Geflügel

Freiland-Geflügel aus besonders artgerechter und umweltschonender Neulandhaltung auf den Grill.

Nachhaltigkeit

In diesem Frühjahr pflanzen wir 10.000 Bäume für CO₂-neutrale Energiegewinnung. Praktizierte Nachhaltigkeit.

Freilandsaison

Freilandsaison für Traumhochzeiten, natürliches Idyll, historisches Ambiente und Feiern bis zum frühen Morgen.

Alles zum Spargel, Kartoffeln, Schinken, Wein.

MEIERHOF RASSFELD

Landspezialitäten GmbH & Co. KG
Meier-zu-Rassfeld-Weg, 33330 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 33 72-80
Öffnungszeiten Hofladen
Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr
www.meierhof.de





BAHNHOF-APOTHEKE AVENWEDDE UNTERSTÜTZT »DIE INSEL«



Bahnhof-Apotheke Avenwedde unterstützt die Kinderküche »die Insel«

Die Kundinnen und Kunden der Bahnhof-Apotheke Avenwedde lösten in diesen Tagen die FFP2 Maskengutscheine der Bundesregierung mit einem Eigenanteil von zwei Euro, besonders gerne ein: Grund dafür ist eine Spendenaktion, die die Leiterin der Apotheke, Edith Enners, ins Leben gerufen hat: Die Apothekerin wollte in Pandemiezeiten gerne vor Ort helfen. Besonders hart trifft es zur Zeit Kinder, und so reifte der Gedanke, den Eigenanteil an die Kinderküche »Die Insel« der Gütersloher Suppenküche zu spenden. Nach fünf Wochen sind 2.882 Euro zusammengekommen, die von der Leiterin der Apotheke auf 3.000 Euro aufgestockt wurden. Einige Kundinnen und Kunden waren von der Idee so angetan, dass sie mehr als den Eigenanteil gaben, sodass sich der Verein über eine zusätzliche Summe von 161,60 Euro freuen kann. Die Spende kommt nun den Familien der Kinderküche zu Gute, um den Kindern auch in der schweren Zeit eine kostenlose warme Mahlzeit zu ermöglichen. Die Spendenaktion für Kinder geht weiter: Seit dem 16. Februar wird der Eigenanteil der Maskengutscheine für das Partnerschaftsprojekt Kyerwa Murongo des Gütersloher Kirchenkreises gespendet.



AOK-GESUNDHEITSNAVIGATOR JETZT AUCH MIT HEBAMMEN-SUCHE

Für viele Patienten im Kreis Gütersloh ist die Suche nach niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sowie anderen Akteuren im Gesundheitswesen eine große Herausforderung. Hilfe dabei bietet ab sofort der runderneuerte AOK-Gesundheitsnavigator im Internet. Er ist durch viele zusätzliche Informationen wie eine Hebammen-Suche und Kontaktinformationen für den Notfall ergänzt worden. »Wir wollen den Menschen im Kreis Gütersloh eine Orientierungshilfe bei der Suche nach geeigneten Ärzten, Kliniken oder Hebammen bieten«, sagt AOK-Serviceleiter Matthias Wehmhöner. Der Gesundheitsnavigator ist unter www.aok.de/gesundheitsnavigator zu erreichen. Hier können die Nutzer auch laiensprachliche Begriffe eingeben, die in medizinische Befunde übersetzt werden und zu sinnvollen Suchergebnissen führen. Der AOK-Gesundheitsnavigator informiert die Nutzer unter anderem darüber, wie oft bestimmte Behandlungen in Krankenhäusern durchgeführt werden. Mit »Lebensbaum«-Symbolen wird leicht verständlich dargestellt, welche Kliniken in puncto Behandlungsqualität über- oder unterdurchschnittlich abschneiden. Abgebildet wird ebenfalls, welche Kliniken aktuell Mindestmengen-relevante Operationen mit besonders hohen Risiken für die Patienten durchführen dürfen. Die Arztsuche des AOK-Gesundheitsnavigators bietet die Möglichkeit, komfortabel nach Hausärzten, Fachärzten, Zahnärzten und Psychologischen Psychotherapeuten zu suchen und die Ergebnisse nach bestimmten Kriterien wie Öffnungszeiten oder Spezialisierung der Praxis zu filtern.

**SCHULE FÜR
TAI CHI CHUAN**

Tai Chi Chuan Gütersloh
Schule Angela Spannhake
Mobil (01 75) 5 96 39 56
E-Mail taichi@taichi-guetersloh.de
www.taichi-guetersloh.de



Sanitätshaus Kaske

Medizinische Bandagen
Kompressionsstrümpfe und -hosen
Maß-Leibbinden
Bruchbänder
Einlagen
Chice Bademoden
Brustprothesen
Reha- und Krankenpflegeartikel
Wärmewäsche
Maßanfertigungen
eigene Werkstatt

Königstraße 40, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 20249, Telefax 20075
Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr
www.sanitaetshaus-kaske.de



Schwarz und Rund

Mischok Team bietet Reifenservice

Für viele Autofahrer stellt er ein Ärgernis dar. Die Anschaffung, der regelmäßige Wechsel von Sommer auf Winter, die Lagerung und ständig scheint er abgefahren zu sein – der Reifen. Weit verbreitet ist auch die Meinung: »Ich brauch doch keine guten Reifen, ich hab doch ESP!« Hierbei wird allerdings allzu oft vergessen, dass die Reifen die einzige Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Fahrbahn sind. Die Sicherheitssysteme moderner Fahrzeuge können noch so ausgeklügelt sein, sie setzen aber keinesfalls physikalische Gesetze außer Kraft. Zu diesen gehört unter anderen die Reibung der Reifen auf der Straße. Um diese Reibung, Winter wie Sommer, einigermaßen konstant zu halten ist der Wechsel von Winter auf Sommerreifen erforderlich, denn zu den steigenden Temperaturen im Frühling gehört die härtere Gummimischung der Sommerpneus.

Beim anstehenden Wechsel gibt es jedoch einiges zu beachten. Hat der Reifen die erforderliche Profiltiefe, passt das Alter, sind eventuell Beschädigungen vorhanden, ... – für Laien kaum zu erkennen und schwer abzuschätzen. Zum Glück gibt es ja die Fachleute beim Mischok-Team.

Hier kümmert man sich professionell um den Radwechsel und das Drumherum. Um der Autofahrerin oder dem Autofahrer den Wechsel so angenehm wie möglich zu gestalten, gibt es

spezielle Termine, bei denen auf die Fertigstellung gewartet werden kann. Stellt sich hierbei heraus, dass die Reifen nicht mehr verkehrstauglich sind, kann auf eine breite Produktpalette an Reifenherstellern zurück gegriffen werden. »Sollte eine Neuanschaffung von Reifen erforderlich sein, so fragen wir den Kunden nach seinen Fahrgewohnheiten und empfehlen ihm ein passendes Produkt. Die Montage erfolgt dann zum Festpreis«, so Patrick Mischok.

Sollte der gewünschte Reifen nicht am Lager sein, kann er in der Regel schnell beschafft werden. Das Mischok-Team bietet außer dem Radwechsel und Reifenmontage das komplette Paket zum Thema Rad-Reifen an. Selbstverständlich gehört hierzu auch die Einlagerung in einer eigens dafür gebauten Halle, deren Kapazitäten, aufgrund der starken Inanspruchnahme, erst jüngst erweitert wurden. Hier hat auch eine vollautomatische Radwaschmaschine ihren Platz gefunden. Diese entfernt Verschmutzungen wie Bremsstaub und trägt zum Werterhalt der Felgen bei.

Die computergestützte, berührungslose Achsvermessung rundet das Programm ab. »Stellen wir beim Radwechsel einseitigen Reifenverschleiß fest, so können wir das Fahrzeug, wenn gewünscht, innerhalb kürzester Zeit vermessen und einstellen«, erklärt Patrick Mischok.



Patrick Mischok mit Komplett-rädern im Reifenlager des Mischok Teams

FOTOS: BENJAMIN ROGOWSKI

Individueller Service in Ihrer Nähe



Bosch Service Mischok-Team
KFZ-Meisterbetrieb
Marienstraße 30, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 29933
Mo-Fr 7.30-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
www.auto-mischok-team.de



MERCEDES S-KLASSE

Mit Innovationen, bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht, prägt Mercedes-Benz die nächste Generation zeitgemäßer und individueller Mobilität. Die S-Klasse steht für die Faszination der Marke und definiert das Luxussegment des Automobils. Die neue Luxuslimousine lässt sich mit vier Sinnen – Sehen, Fühlen, Hören und Riechen – erfahren. Zugleich bietet sie eine Vielzahl von Innovationen, zum Beispiel hinsichtlich Unterstützung, Schutz und Interaktion. Ausgewählte Highlights der neuen S-Klasse präsentierte Mercedes-Benz in den vergangenen Wochen bereits in drei Episoden von »Meet the S-Class digital«. Das Finale des digitalen Formats lässt Journalisten und Multiplikatoren nun die Weltpremiere auf me media erleben. Repräsen-

tanten des Top-Managements stellen ausführlich die Neuheiten der Oberklasse-Limousine vor: Ola Källenius, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Mercedes-Benz AG, nimmt die Zuschauer mit auf eine exklusive Probefahrt. Gorden Wagener, Chief Design Officer der Daimler Group, erläutert die Details der Designphilosophie. Britta Seeger, Mitglied des Vorstands der Daimler AG und Mercedes-Benz AG, verantwortlich für Vertrieb, zeigt, welche Innovationen das Kundenerlebnis definieren und Markus Schäfer, Mitglied des Vorstands der Daimler AG und Mercedes-Benz AG; verantwortlich für Daimler Konzernforschung und Mercedes-Benz Cars COO, geht auf die fortschrittlichen Sicherheitstechnologien ein. Dabei gewährt der Hersteller Einblicke in die hochmoderne Produktionsstätte der S-Klasse: In der »Factory 56«

wird sie als erstes Serienfahrzeug gefertigt. Darüber hinaus schildern Prominente ihre ganz persönlichen Eindrücke von der neuen S-Klasse. Mit zahlreichen Innovationen definiert die neue Mercedes-Benz S-Klasse das automobile Luxussegment neu. Sie wird nicht nur wesentlich intelligenter, sondern erreicht auch beim Fahrerlebnis ein neues Niveau. Im Mittelpunkt steht dabei der Mensch, der die Luxuslimousine mit allen Sinnen erleben kann. So bietet etwa die neue Generation der Mercedes-Benz User Experience (MBUX) sowohl Fahrern als auch Passagieren innovative Möglichkeiten der Interaktion und Personalisierung. Der Innenraum erfüllt somit mehr denn je den Anspruch eines »Third Place«, eines privaten Refugiums zwischen Zuhause und Arbeitsplatz. Auch bei der Sicherheit setzt die neue S-Klasse abermals Maßstäbe ...

MERCEDES S 450 4MATIC
GETRIEBE: 9G-Tronic
LEISTUNG: 270 PS
TOPSPEED: 250 km/h
0-100 KM/H: 5,1 Sekunden
VERBRAUCH: 8,4-7,8 l/100 km
PREIS: ab 106.650,40 Euro

FOTOS: DAIMLER



Hightech-Armaturen



Heckansicht





WINTERTIPPS VOM TÜV NORD FÜR GÜTERSLOH

Die kalte Jahreszeit hält für Verkehrsteilnehmer zahlreiche Besonderheiten bereit. Um trotz rutschiger und glatter Straßen unfallfrei an das Ziel zu gelangen, gibt es einiges zu beachten. Stephan Schmidt, Leiter der TÜV-Nord-Station Gütersloh gibt hilfreiche Tipps rund um das Fahren bei Glätte und Schnee. Selbstverständlich gehört die passende Bereifung ebenso zur Winter-Ausstattung wie der obligatorische Eiskratzer. Ist man mit seinem Fahrzeug auf den vereisten Straßen unterwegs, gibt es aber auch darüber hinaus noch allerhand, worauf es zu achten gilt. Zwar sollte man sich nie vollständig auf elektronische Hilfsmittel verlassen, als Unterstützung auf glatten Straßen eignen sie sich jedoch hervorragend: der Automatische Blockierverhinderer (ABV, auch bekannt als Antiblockiersystem kurz: ABS) und das Elektronische Stabilitätsprogramm (ESP). Ist die Straße rutschig und eine Bremsung nötig, kommt es schnell dazu, dass sich der Wagen nicht mehr lenken lässt. Er gerät ins Schleudern. Ein mit ABV ausgestattetes Fahrzeug hat in einem solchen Szenario folgenden Vorteil: »Der Automatische Blockierverhinderer sorgt dafür, dass bei einer Vollbremsung die Reifen nicht blockieren und man nicht so schnell ins Rutschen gerät«, erklärt Stephan Schmidt. Kurz vor der vollständigen Blockade der Reifen, werden die Bremsen wieder gelöst. So das Prinzip des Automatischen Blockierverhinderers. Es bewirkt zwar, dass der Bremsweg länger ist, das Fahrzeug dafür aber kontrollierbar bleibt.

FOTO: TÜV NORD/ISTOCK/538323782_TZAHIV



Miktat Altuntas
bei der professionellen Spotlackierung einer defekten Stoßstange

Lack- und Dellendoktor

Die Spotreparatur von Lackschäden und der Dellendoktor von Altuntas sind eine hochwertige Alternative zu den teuren herkömmlichen Reparaturen ...

Kleinere Lackschäden und Dellen lassen sich schnell und kostengünstig beim Lack- und Dellendoktor reparieren. Die Qualität der Ergebnisse steht den herkömmlichen Verfahren in nichts nach, ist aber im direkten Vergleich deutlich schneller und erheblich preiswerter. Der KFZ-Meisterbetrieb Altuntas bietet auch die Reparatur von Dellen und kleineren Lackschäden an. In speziellen Lehrgängen hat sich das Personal für diese Techniken qualifiziert und bildet sich weiter. Im Vergleich zu konventionellen Methoden sind die Ergebnisse gleichwertig, lassen sich aber schneller und preiswerter realisieren. Auch der TÜV und vereidigte KFZ-Sachverständige haben die Qualität bestätigt. Die Originalfarben werden nach Herstellerrezepturen in Kleinstmengen angemischt. Durch die Lackierung mit ei-

ner speziellen Lackierpistole und die anschließende Politur sind zwischen der lackierten Stelle und dem Originallack keinerlei Unterschiede auszumachen. Der »Dellendoktor« bessert kleinere Dellen im Blech mit Spezialwerkzeugen aus. So müssen keine neuen Teile gekauft, lackiert und angebracht werden. Der »Lackdoktor« und der »Dellendoktor« bieten preiswerte Verfahren mit Top-Ergebnissen – auch Unfallschäden lassen sich so beseitigen. Eine Beratung, vor allem ob konkrete Schäden mit diesen Verfahren »behandelt« werden können, wird vor Ort durchgeführt.

**Altuntas, Verler Straße 190,
33332 Gütersloh, Telefon (052 41)
29099 oder (052 41) 248 63, weitere
Infos unter www.autoaltuntas.de**

Wir polieren Ihr Auto auf Hochglanz

Wartung und Pflege vom Profi
Spezielle Lackaufbereitung
Kunststoffaufbereitung
Innenreinigung
Handwäsche
Lederpflege
Motorwäsche
Polsterwäsche



Alles rund um's Auto
ALTUNTAS

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon (052 41) 29099 • www.autoaltuntas.de

FOTO: CHRISTIAN SCHRÖTER



**Heiko Franke, IT-
Experte und Experte
für Datenschutz und
Datensicherheit, bie-
tet Beratungen an**

E-Mobilität

Heiko Franke, IT-Experte und Experte für Datenschutz, bietet jetzt individuelle Beratungen zum Thema E-Mobilität für Privatleute aber auch für Unternehmen an. Ein Thema, das immer wichtiger wird.

Aktuell bestimmen Politik, Medien und Automobilwirtschaft das Thema E-Mobilität. Massive Förderprogramme und Initiativen der Politik helfen Elektro-Fahrzeuge für Firmen und Privatleute attraktiv zu machen. Wie in jeder Umbruchphase stehen viele dem Thema noch skeptisch gegenüber und schauen mal was passiert. Mythen, veraltete und falsche Aussagen in den Medien irritieren mehr, als dass sie bei einer Entscheidung helfen. Da wird es schwer für sich Fakten und Risiken zu bestimmen. Diese Beratung richtet sich an diejenigen, die jetzt schon wissen wollen, macht es Sinn umzusteigen? Wo liegen die Vor- und Nachteile für mich oder mein Unternehmen? Ergebnisoffen heißt, es geht nicht darum nach der Beratung ein Fahrzeug oder eine Ladeeinrichtung zu kaufen. Ziel der Beratung ist es folgendes verstanden zu haben:

- Grundlagen der E-Mobilität
- Vorteile und Nachteile
- Kosten und Einsparungen
- Förderungen
- Individuelle Ansprüche und was kann schon heute erfüllt werden

Wo geht die Reise hin?

Die Beratung erfolgt corona-konform per Videokonferenz.

Zu Heiko Franke

Miteigentümer und Geschäftsführer der FHD GmbH & Co KG in Gütersloh, seit 1996 Beruflich in der Welt der IT und Telekommunikation zu Hause, Exper-

te für Datenschutz und Datensicherheit, beschäftigt sich seit mehr als drei Jahren sehr intensiv mit dem Thema E-Mobilität.

Pakete

Privat

50 Euro, Grundlagen E-Mobilität, generelle Vor- und Nachteile, Kostengegenüberstellung, was kann E-Mobilität denn schon heute? Was wird gefördert? Fragestellung: Ist E-Mobilität schon etwas für mich? Was will ich eigentlich? Wann ist E-Mobilität nichts für mich?

Privat 2

100 Euro, Grundlagen E-Mobilität, generelle Vor- und Nachteile, Kostengegenüberstellung, was kann E-Mobilität denn schon heute? Was wird gefördert? Fragestellung: Ist E-Mobilität schon etwas für mich? Was will ich eigentlich? Wann ist E-Mobilität nichts für mich? Einbindung Erneuerbarer Energien.

Für Unternehmen

100 Euro, Grundlagen E-Mobilität, generelle Vor- und Nachteile, Kostengegenüberstellung, was kann E-Mobilität denn schon heute? Was wird gefördert? Fragestellung: Ist E-Mobilität schon etwas für mich? Was ist unser Ziel? Wann ist E-Mobilität nichts für mein Unternehmen

Für Unternehmen

250 Euro, Grundlagen E-Mobilität, generelle Vor- und Nachteile, Kostengegenüberstellung, was kann E-Mobilität denn schon heute? Was wird gefördert? Fragestellung: Ist E-Mobilität schon etwas für mich? Was ist unser Ziel? Wann ist E-Mobilität nichts für mein Unternehmen? Einbindung von Erneuerbaren Energien und Batteriespeichern

Heiko Franke
Führung, Organisation und Vertrieb,
Haverkamp 129, 33334 Gütersloh,
E-Mail info@heiko-franke.de

Plakette fällig?

Wir prüfen alles – vom Moped bis zum 40-Tonner

Als GTÜ-Vertragspartner bieten wir

- ▶ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO mit integrierter Abgasuntersuchung
- ▶ Änderungsabnahmen gemäß § 19.3 StVZO
- ▶ Oldtimeruntersuchungen gemäß § 23 StVZO H-Kennzeichen



Als Sachverständige bieten wir

- ▶ Schadengutachten
- ▶ Fahrzeugbewertung
- ▶ Prüfen von Flüssig-gasanlagen an Campingfahrzeugen.

PGZ
Prüf- und Gutachten-Zentrum

PGZ Prüf- und Gutachtenzentrum, Nikolaus-Otto-Str. 3, 33335 Gütersloh, Mo – Fr 8 – 17 Uhr, Tel.: 05241 7049130, Fax 7049132, www.pg-zentrum.de.

FOTOS: VOLKSWAGEN AG

Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus der »Neuen Westfälischen«



Aus der »Glocke«



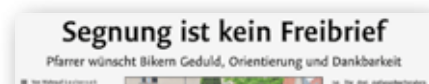
Aus der »Glocke«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus der »Neuen Westfälischen«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Social Media in Gütsel

Wenn Sie etwas mitzuteilen haben, sei es Werbung oder seien es redaktionelle Inhalte, so posten wir diesen gerne auf unserer vielbesuchten Website und in unseren Social-Media-Kanälen bei Twitter, LinkedIn, Instagram und in unserer Facebook-Gruppe und auf unserer Facebookseite. Schicken Sie uns einfach Foto und Text per E-Mail zu.

GRATIS

Christian Schröter AGD
Design, Kommunikation, Marketing
Hohenzollernstraße 1, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 68 74 42
www.guettsel.de



Kolumne

Viel passiert!

Es ist doch unglaublich, dass wir uns seit knapp vier Monaten nicht mehr gelesen haben! Oder um es noch deutlicher auszudrücken: Wir haben unsere letzte Ausgabe zwei Wochen vor Weihnachten herausgegeben. Seit dem ist natürlich sehr viel passiert – zumindest bei mir und meiner Gesundheit.

Ich habe mich am 12. Januar selbst mit Corona infiziert und um ehrlich zu sein, hat mich das Virus ganz schön aus den Socken gehauen. Angefangen mit plötzlichem Geruchs- und Geschmacksverlust, plagten mich nur wenige Stunden nach den ersten Symptomen starke Kopfschmerzen und Gleichgewichtsstörungen. Ich fühlte mich durchgängig schlapp, müde und ausgelaugt. Ab dem dritten Tag kam dann noch Kurzatmigkeit hinzu. Ganz besonders unangenehm war, dass meine Beine vom einen auf den anderen Moment kalt und taub wurden, und ich dadurch die Kontrolle über meinen Körper verlor.

Glücklicherweise haben sich nach etwa fünf Tagen die Symptome, die wirklich weh tun, verabschiedet. Doch beeinträchtigt hat mich das Virus noch bis in den März hinein. Die Müdigkeit hielt an, ich wurde extrem vergesslich und meine Konzentrationsfähigkeit würde ich nicht mal als solche bezeichnen. Nach zwei Stunden leichter Arbeit vor dem Computer musste ich mich für eine halbe Stunde schlafen legen, ich hatte einfach keine Kraft mehr. Nach und nach wurde es dann irgendwann besser, aber es dauerte bis ich meinen Körper und Geist wieder auf einem halbwegs vernünftigen Niveau hatte. Und doch fehlt mir bis heute der volle Geruchssinn – ich schätze ihn mal vorsichtig auf 70 Prozent.

Warum ich Ihnen das so klein-klein erzähle? Passen Sie bitte weiterhin gut auf sich und Ihre Mitmenschen auf! Ich bin 36 Jahre alt und hatte keinerlei Vorerkrankungen. Dennoch würde ich meinen Krankheitsverlauf niemandem wünschen!

Alles Gute und bis bald!

FOTO: RANDI BLOMBERG



Wir checken Ihr Dach!
Kostenfrei!
Rufen Sie uns an!



Die Vorgehensweise

- Eine Hochdruckreinigung ohne chemische Zusätze. Der Algen- und Moosbefall wird beseitigt.
- Die Dachfläche wird inkl. Grundierung 2 x beschichtet

Die Beschichtung

- wetterfest und wasserabweisend
- verhindert Algen- und Moosbefall
- umweltschonend (Lösungsmittelfrei)
- hochelastisch und Risse überbrückend
- farbstabil und schmutzabweisend
- UV-beständig und wasserdampfdurchlässig

Dietmar Wienecke Dachreinigung • Dachbeschichtung Bauelemente • Bautenschutz • Seit 1983

Von-Galen-Straße 34 · 33428 Marienfeld

Telefon (05247) 7 81 16 · Mobil (01 72) 5 27 76 46 · E-Mail d.wienecke@t-online.de

ICH FREU MICH!

... auf meine
neue Terrasse



Bitte beachten Sie:

Aktuelle Hinweise zur gültigen
Corona-Schutzverordnung auf
[fretthold.de](https://www.fretthold.de)

Click & Collect

für Privatkunden:
Beratung und Bestellung
per Tel. o. per E-Mail: guetersloh@fretthold.de

Nutzen Sie gern unseren Bestell-, Abhol- oder Lieferservice.

33334 Gütersloh
Hülsbrockstr. 31

Tel. 05241 9361-0
www.fretthold.de



Fretthold
Ihr Baustoff-Partner